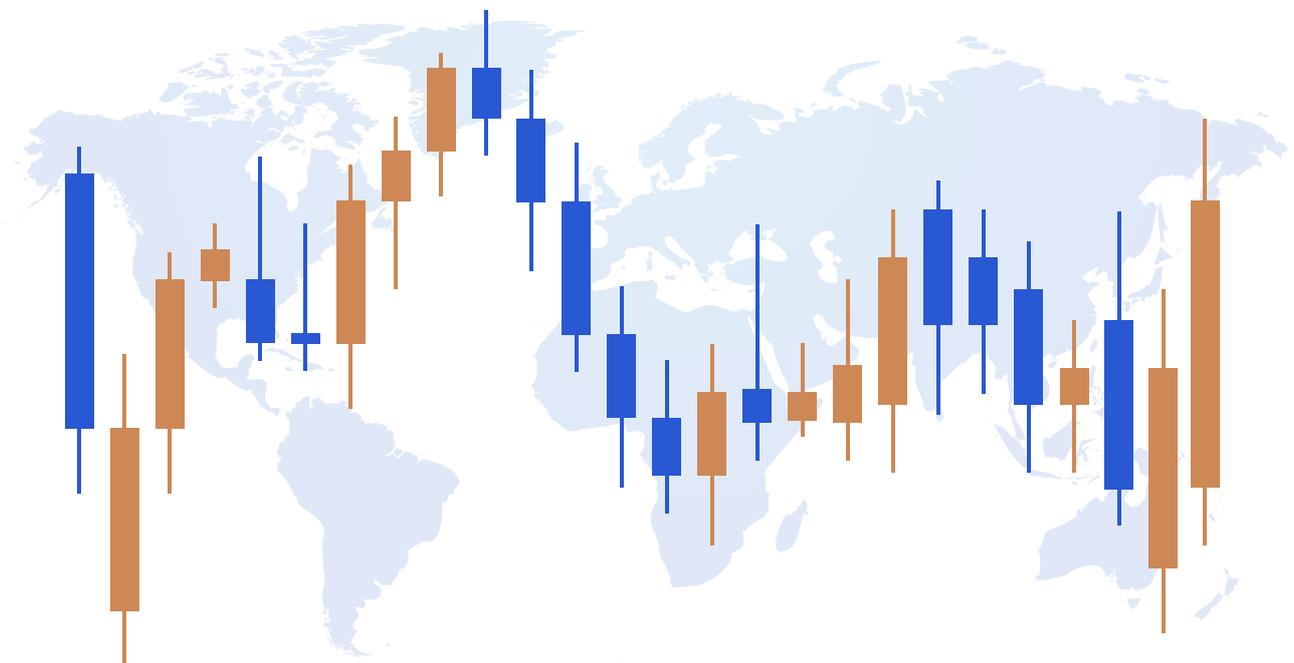


DIE ULTIMATIVE FOREX TRADING LERNEN PDF

Leitfaden für Forex Einsteiger



EUR zu USD

1,08552 USD +0,66%



USD zu JPY

147,751 JPY -0,14%



USD zu CHF

0,87990 CHF -0,44%



GBP zu USD

1,2912 USD +0,26%

Präsentiert von **Trading.de**
Experten für **erfolgreiches Trading**



Inhalt

04 ▶ Kapitel 1 **Einführung in den Forex-Markt**

Teil 1: Was ist Forex?	04
Teil 2: Forex Geschichte	05
Teil 3: Warum Forex traden?	06
Teil 4: Wer handelt auf Forex?	07
Teil 5: Daytrading	08

09 ▶ Kapitel 2 **Forex Trading Grundlagen**

Teil 1: Währungen	09
Teil 2: Preise	12
Teil 3: Forex Charts	13
Teil 4: Unterstützung und Widerstand	16
Teil 5: Trendlinien	17
Teil 6: Chart Muster der technischen Analyse	19
Teil 7: Zeitrahmen (Time Frame)	23
Teil 8: Chart Indikatoren	25
Teil 9: Zeitzonen	31
Teil 10: Arten von Forex Orders	32
Teil 11: Pips	33
Teil 12: Die Wichtigkeit von Nachrichten	33

34 ▶ Kapitel 3 Fundamentalanalyse

Teil 1: Was ist die Fundamentalanalyse?	34
Teil 2: Forex Wirtschaftskalender	34
Teil 3: News Trading	35
Teil 4: Vorteile der Fundamentalanalyse	36

38 ▶ Kapitel 4 Technische Analyse

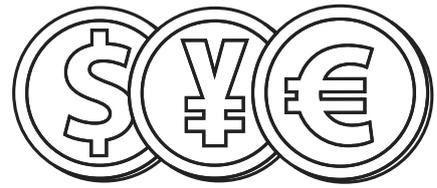
Teil 1: Was ist die Technische Analyse?	38
Teil 2: Forex Charts	38
Teil 3: Preistrends	39
Teil 4: Unterstützung und Widerstand	39
Teil 5: Breakouts	40
Teil 6: Trendlinien	41
Teil 7: Trendkanal	42
Teil 8: Zeitrahmen	43
Teil 9: Arten von Tradern	44
Teil 10: Fibonacci Retracements	46
Teil 11: Vorteile der Technischen Analyse	47

48 ▶ Kapitel 5 Forex Trading meistern

Teil 1: Forex Trading Psychologie	48
Teil 2: Risikomanagement	49
Teil 3: Der richtige Forex Broker	50
Teil 4: Forex Live Trading Konto eröffnen	51

Einleitung

Teil 1: Was ist Forex?



Forex ist eine allgemein benutzte Abkürzung aus dem Englischen (Foreign Exchange oder FX = Devisen oder Währungen) für den größten internationalen Devisenmarkt, wo eine Währung mit dem gleichzeitigen Verkauf einer anderen Währung in Paaren gehandelt wird.

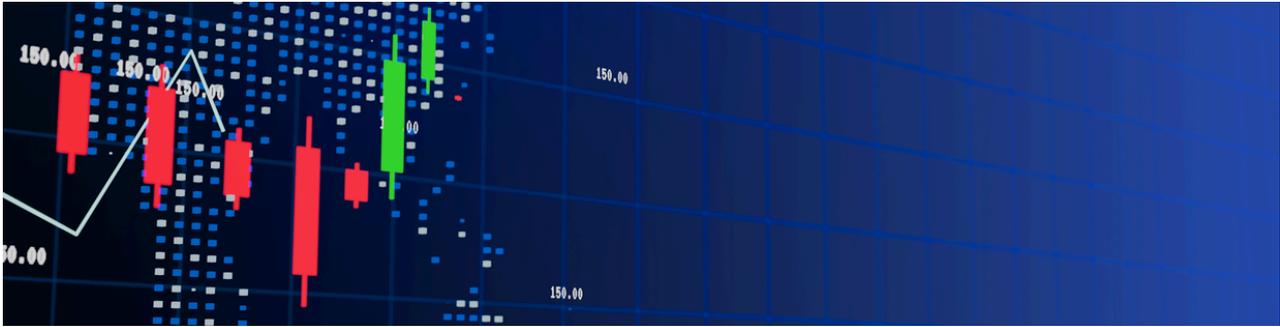
Forex ist der größte Markt in der Welt. Während manche Händler bloß ihre Nationalwährung gegen ausländische Währung tauschen, sind die meisten Marktteilnehmer Investoren und Spekulanten auf dem Devisenmarkt, die den relativen Wert verschiedener Währungen für Erzielung von Gewinn benutzen, ähnlich wie beim Aktienhandel. Forex Broker versuchen, an den Kursschwankungen der Währungen mit zu handeln, wobei Devisenhandel überwiegend zwischen den Marktteilnehmern direkt stattfindet.

Die Kursschwankungen entstehen als Ergebnis der Angebots- und Nachfragekurven, die mit den globalen makroökonomischen Ereignissen korrelieren. Alle wichtigen Nachrichten mit Auswirkungen auf die Märkte werden publik. Alle Teilnehmer erhalten die Nachrichten zur gleichen Zeit. Die Einflussgröße der Insiderinformationen reduziert sich auf fast Null.

Im [Forex Trading](#) werden Währungen immer paarweise gehandelt, falls du also eine Währung kaufst, verkaufst du automatisch eine andere und umgekehrt. Das kann als xxx/yyy dargestellt werden, wo xxx eine Währung und yyy eine zweite Währung repräsentieren. Also, wenn Sie Euro gegenüber dem US-Dollar traden, heißt es EUR/USD oder 1 Euro = 1.0970 US-Dollar. Es gibt keinen fixen Wechselkurs für ein bestimmtes Währungspaar.

$$\text{EUR/USD} = 1.0970$$

Der Forex Markt ist 24 Stunden geöffnet, von Sonntagabend bis Freitagabend. Wenn die amerikanische Trading Sitzung endet, dann startet eine asiatisch-pazifische oder andere Sitzung. Das bedeutet, dass alle Währungen der Welt ständig gehandelt werden. Händler müssen also nicht warten, bis sich der Markt öffnet, um auf Weltnachrichten zu reagieren. Mit einem Tagesumsatz von ca. **\$5.3 Billionen** ist es der **weltweit größte Finanzmarkt** mit der **höchsten Liquidität**.



Teil 2: Forex Geschichte

Der Forex Markt, wie wir ihn heute kennen, wird ins Jahr **1973** datiert. Der Umtausch von Währungen existierte aber bereits seit dem Moment, als die ersten Münzen während der **pharaonischen Ära** erschienen sind. Nach dem Ende des 2. Weltkriegs war die Wirtschaft der Vereinigten Staaten viel stärker als die der meisten europäischen Länder. Der US-Dollar hat enorm an Stärke gewonnen und wurde als Weltreservewährung anerkannt. Die amerikanische Währung war als Ankerwährung bestimmt, und es wurde das bekannte **Bretton-Woods-System** geschaffen. Laut Abkommen durften die Abweichungen anderer Währungen innerhalb eines Bandes von +/- 1% gegenüber dem US-Dollar zulässig sein.

Das Bretton-Woods-System blieb von 1944 bis 1973 in Kraft, als das System fester, aber anpassungsfähiger Wechselkurse seine Gültigkeit verlor. Das Vereinigte Königreich war damals mit schweren finanziellen Problemen konfrontiert, und der Wechselkurs der nationalen Währung war frei schwankend. Dies führte dazu, dass auch andere Währungen im Preis fielen. Man begann, mit Leitwährungen frei zu handeln. Der Präsident der Vereinigten Staaten, Richard Nixon, unternahm einen Versuch, das Bretton-Woods-System zu retten. 1971 wurde das **Smithsonian Agreement** vereinbart, wonach die Wechselkurse der Währungen innerhalb von 2 Prozent zur Fluktuation freigegeben wurden. Letztendlich waren diese Einschränkungen im krassen Gegensatz zu den wirtschaftlichen Realitäten, und das Smithsonian Agreement endete im März 1973.

1982 wurde erstmals die Option angeboten, in den USA mit Währungspaaren zu handeln. **1983** kamen viele andere Währungen hinzu. Im Jahr **1987** konnten Großbritannien und die USA beim Forex-Handel schon erhebliche Ausmaße an Handelsvolumen aufweisen. Länder wie China, Südkorea und sogar Iran (1991) haben sich später angeschlossen.

Der **Online Devisenhandel** startete **1994**, was wiederum zur Idee einer einheitlichen europäischen Währung führte. Als Reservewährung folgte der Euro dem US-Dollar auf Schritt und Tritt. Die heute insgesamt 19 Mitgliedsländer traten zu unterschiedlichen Zeitpunkten in das Eurosystem ein.

Unser Tipp - Der Beste Forex Trading Broker

› Jetzt Forex Spreads ab 0,0 Pips bei GBE Brokers traden

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

Teil 3: Warum Forex traden?

Viele Händler kennen die Vorteile des Börsenhandels, aber nur wenige Neulinge verstehen richtig die **Vorteile von Forex Trading**. Die Popularität des Forex Marktes wächst, weil er etwas bietet, was an anderen finanziellen Handlungsräumen fehlt. Hier sind einige Gründe, warum der Forex-Trading-Mechanismus solch eine Beliebtheit bei den Marktteilnehmern genießt:

- **Kein Kommissionssystem:** Niemand möchte eine Provision zahlen, wenn es um Geldverdienen geht. Devisenhändler müssen keine Clearing-Gebühren oder Provisionen für den Währungstausch zahlen. Auch Abgaben für den Staat fallen weg. Mit anderen Worten müssen die Händler nichts von dem Geld auf ihrem Konto abführen, um Gebühren zu entrichten. Forex Makler decken ihre Kosten durch den Unterschied zwischen Kauf- und Verkaufspreis, und wie dies genau funktioniert, kann ausführlicher im nächsten Video erklärt werden.
- **Keine Vermittler:** Händler können direkt mit Forex handeln und müssen keine Vermittlungsleistungen in Anspruch nehmen.
- **Keine fixierte Lot-Größe:** Händler können mit einem Betrag von 25 US-Dollar oder sogar weniger starten. Sie bestimmen die Lot-Größe selbst, was diesen Markt für fast jedermann zugänglich macht.
- **24 Stunden-Zugang zum Trading:** Handel mit Forex findet zu jeder Zeit des Tages oder der Nacht statt. Die Anleger können selbst die für sie passende Zeit wählen. Die Handelswoche beginnt am frühen Montagmorgen im australischen Markt und endet am Freitagabend in New York.
- **Günstige Forex-Kosten:** Für Händler bedeutet dies besonders faire Kosten: normalerweise weniger als 0,1 Prozent – der Unterschied zwischen Einkaufs- und Verkaufspreis oder Spreads. Makler oder Broker verdienen ihr Geld auf diese Weise. Größere Brokerfirmen können die Transaktionskosten sogar auf nur 0,07 Prozent setzen.
- **Freimarkt Forex:** Der Devisenmarkt ist so groß, dass niemand in der Lage ist, ihn für einen bestimmten Zeitraum zu kontrollieren.
- **Einfacher Zugriff weltweit:** Um mit dem Devisenhandel zu beginnen, ist kein großes Vermögen erforderlich. In der Tat bieten die meisten Forex-Broker die Möglichkeit, ein Handelskonto mit nur 25 US-Dollar oder sogar weniger zu eröffnen. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Händler mit einem bescheidenen Konto starten sollten, aber es zeigt, dass kein großes Startkapital erforderlich ist, um zu handeln.

- **Hohe Liquidität:** Der Forex-Markt ist riesig, was eine hohe Liquidität zur Folge hat. Man kann nie „in der Klemme stecken“, da immer jemand bereit ist zu kaufen, was angeboten wird. In der Praxis können Händler Limit-Orders setzen, um eine Transaktion zu schließen, wenn der Preis eine Zielmarke erreicht. Sie können auch einen Stop-Loss festlegen, wenn sich der Preis in die falsche Richtung bewegt.
- **Größerer Hebel-Effekt:** Auch mit einer kleinen Einlage ist es möglich, eine größere Summe bei der Durchführung von Trades zu verwenden. Der Händler kann guten Umsatz machen, ohne unbedingt das Risikokapital erhöhen zu müssen.
- **Freier Zugang zum Forex-Demo-Konto:** Fast alle Online-Forex-Broker bieten die Möglichkeit, ein Demo-Konto zu eröffnen, um potenzielle Händler auf den echten Handel vorzubereiten. Dies ist eine großartige Möglichkeit, die notwendigen Fähigkeiten zu entwickeln und gleichzeitig kein echtes Geld zu riskieren, bevor man mit realen Transaktionen im Forex-Markt beginnt.

Teil 4: Wer handelt auf Forex?

Bis in die späten 1990er sollten Trader zwischen \$10 Mio. und \$50 Mio. haben, um ein Handelskonto zu eröffnen. Der Markt war ursprünglich für die Nutzung von großen Unternehmen und Banken gedacht, aber mit der Verbreitung des Internets konnten auch kleine Händler einen direkten Echtzeitzugriff zu Handelsplattformen erhalten. Es sind dem Forex-Markt **4 Hauptgruppen der Marktteilnehmer** zuzuordnen.

- **Große Banken:** Wechselkurse auf dem Forex-Markt werden von den größten Banken der Welt festgelegt. Sie bestimmen auch den Preisunterschied zwischen „bid“ und „ask“, den Broker pro Transaktion zahlen müssen.
- **Großunternehmen:** Firmen, die auf Forex Weltniveau handeln, brauchen lokale Währung gegen ausländische Währung auszutauschen, um Geschäfte in dem fremden Land machen zu können.
- **Regierungen und Zentralbanken:** Wie die größten börsennotierten Unternehmen betrachten Regierungen und Notenbanken den Handel auf Forex als Teil ihrer Tätigkeit. Zinsentscheidungen der Notenbanken können dazu führen, dass starke Schwankungen am Markt entstehen.
- **Private Spekulanten:** Etwa 90 Prozent aller Devisengeschäfte werden von Spekulanten ausgeübt. Ihr Ziel ist es, so viel Geld wie möglich durch Schwankungen der Wechselkurse zu verdienen.

Unser Tipp - Der Beste Forex Trading Broker

› Jetzt Forex Spreads ab 0,0 Pips bei GBE Brokers traden

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

Teil 5: Daytrading

Das Daytrading gibt den Marktteilnehmern volle persönliche und finanzielle Freiheit. Sicherlich gibt es auch hier bestimmte Risiken, aber mindestens **10 Gründe** kann man nennen, warum **Daytrading** bei den Anlegern so populär geworden ist.

- **Geschlecht, sozialer Status oder Bildung spielen keine Rolle**, wenn Sie beim Intraday-Trading einsteigen möchten. Wichtig ist, dass Sie eine bestimmte Geldsumme besitzen, um Forex Trades durchführen zu können.
- Es gibt **keine Chefs**, vor denen Sie sich verantworten müssen, und **keine Mitarbeiter**, die Sie bezahlen müssen. Das Einzige, worüber Sie sich Sorgen machen müssen, ist die Qualität der Dienste Ihres Brokers. Wenn es Ihnen jedoch nicht recht ist, gibt es immer eine Alternative.
- Sie können **von zu Hause aus arbeiten** und müssen keine Miete zahlen oder Büroeinrichtungen arrangieren.
- Sie müssen **nicht mit Kunden kommunizieren**, sich um den **Kundenservice** kümmern, **Rechnungen** und **Quittungen** ausstellen oder sich mit weiteren **Problemen** beschäftigen, die stets mit Kunden verbunden sind.
- Sie können **jederzeit** und so bequem handeln, wie es für Sie am besten ist. Forex Trading kann Ihr Teilzeitjob sein. Sie müssen nicht an einem Tag acht Stunden wie im normalen Betrieb arbeiten.
- Sie müssen **keine riesigen Geldsummen** haben, um mit dem Forex Handel zu beginnen und zu verdienen.
- Wenn Sie Ihr **Geld zurückhaben** möchten, geschieht es im Laufe von **Sekunden**. Sie müssen nicht auf den Tag der Auszahlung warten, um an das benötigte Geld zu kommen – **Sie bekommen es, wann Sie möchten**.
- **Niedrige Kosten** in Bezug auf die Liquidität und das Fehlen von Kommissionen ermöglichen es Ihnen, das verdiente **Geld maximal zu sparen**.
- Um die Modalitäten eines Forex Handels schnell und effizient zu erlernen, brauchen Sie nicht unbedingt eine Hochschulausbildung. Sie müssen auch **keine jahrelangen Erfahrungen** sammeln, um mit dem Handel auf dem Forex-Markt zu starten.
- Sie benötigen praktisch nur eine **stabile Internetverbindung**, einen **Online Broker**, ein **Trading Konto** und eine zuverlässige **Handelsstrategie**, um Trades ausführen zu können.

GRUNDBEGRIFFE IM FOREX

Teil 1: Währungen

Wenn Händler auf dem Forex Markt handeln, kaufen oder verkaufen sie Währungspaare. In jedem Paar sind zwei Währungen vertreten, die in ständigem Wettstreit miteinander stehen – Wechselkursschwankungen ergeben sich aus der Stärke oder Schwäche einer bestimmten Währung. Beim Handel wird immer nach dem Schema Währung 1 (Basiswährung) / Währung 2 vorgegangen. Investiert man beispielsweise in Euro gegen US-Dollar, wird dies als EUR/USD dargestellt.

- **Hauptpaare:** In Hauptpaaren ist immer die amerikanische Währung vertreten. Sie sind am liquidesten und somit die am häufigsten gehandelten und wichtigsten Währungspaare.

Hier sind die wichtigsten Währungspaare, mit alternativen Namen aus dem Fachjargon.

Währungspaar	Beteiligte Länder	Bezeichnung
EUR / USD	Eurozone / Vereinigte Staaten	Euro-Dollar
GBP / USD	Vereinigtes Königreich / Vereinigte Staaten	Pfund-Dollar
USD / JPY	Vereinigte Staaten / Japan	Dollar-Yen
USD / CAD	Vereinigte Staaten / Kanada	Dollar-Loonie
NZD / USD	Neuseeland / Vereinigte Staaten	Kiwi-Dollar
USD / CHF	Vereinigte Staaten / Schweiz	Dollar-Swissy
AUD / USD	Australien / Vereinigte Staaten	Aussie-Dollar

Es gibt auch Währungspaare, bei denen der US-Dollar nicht enthalten ist. Sie sind als **Währungspaare ohne US-Dollar** oder **Kreuzwährungspaare (Cross-Currency-Pairs)** bekannt. Manchmal werden sie auch **Nebenwährungen** genannt. Eine der drei Hauptwährungen außer dem US-Dollar ist jedoch immer dabei. Im Folgenden finden Sie Listen mit **Euro**, **Yen** und **Pfund**.

Unser Tipp - Der Beste Forex Trading Broker

› Jetzt Forex Spreads ab 0,0 Pips bei GBE Brokers traden

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

Teil 1: Währungen

Euro Cross-Currency-Pairs

Währungspaar	Beteiligte Länder	Bezeichnung
EUR / CHF	Eurozone / Schweiz	Euro-Swissy
EUR / NZD	Eurozone / Neuseeland	Euro-Kiwi
EUR / GBP	Eurozone / Vereinigtes Königreich	Euro-Pfund
EUR / AUD	Eurozone / Australien	Euro-Aussie
EUR / CAD	Eurozone / Kanada	Euro-Loonie

Cross-Currency-Pairs mit Yen

Währungspaar	Beteiligte Länder	Bezeichnung
EUR / JPY	Eurozone / Japan	Euro-Yen
NZD / JPY	Neuseeland / Japan	Kiwi-Yen
GBP / JPY	Vereinigtes Königreich / Japan	Pfund-Yen
AUD / JPY	Australien / Japan	Aussie-Yen
CHF / JPY	Schweiz / Japan	Swissy-Yen
CAD / JPY	Kanada / Japan	Loonie-Yen

Pfund Cross-Currency-Pairs

Währungspaar	Beteiligte Länder	Bezeichnung
GBP / CHF	Vereinigtes Königreich / Schweiz	Pfund-Swissy
GBP / NZD	Vereinigtes Königreich / Neuseeland	Pfund-Kiwi
GBP / AUD	Vereinigtes Königreich / Australien	Pfund-Aussie
GBP / CAD	Vereinigtes Königreich / Kanada	Pfund-Loonie

Teil 1: Währungen

Weitere Cross-Currency-Pairs

Währungspaar	Beteiligte Länder	Bezeichnung
AUD / CHF	Australien / Schweiz	Aussie-Swissy
AUD / NZD	Australien / Neuseeland	Aussie-Kiwi
AUD / CAD	Australien / Kanada	Aussie-Loonie
NZD / CAD	Neuseeland / Kanada	Kiwi-Loonie
NZD / CHF	Neuseeland / Schweiz	Kiwi-Swissy
CAD / CHF	Kanada / Schweiz	Loonie-Swissy

Es gibt neben Haupt- und Nebenwährungen auch Währungen aus Entwicklungsländern, die als **Exotenwährungen** bezeichnet werden, wenn sie mit dem US-Dollar gehandelt werden. Diese sollten nicht unbedingt ins Portfolio eines Traders gehören, besonders wenn er noch wenig Erfahrung im Forex Trading hat, da die Transaktionskosten in der Regel höher sind. Dennoch kann es sinnvoll sein, sich mit einigen dieser exotischen Paare vertraut zu machen.

Hier ist die Liste mit den häufigsten Exotenwährungen

Währungspaar	Beteiligte Länder	Bezeichnung
USD / HKD	Vereinigte Staaten / Hongkong	Dollar-Hongkong Dollar
USD / SEK	Vereinigte Staaten / Schweden	Dollar-Schwedische Krone
USD / SGD	Vereinigte Staaten / Singapur	Dollar-Singapur Dollar
USD / NOK	Vereinigte Staaten / Norwegen	Dollar-Norwegische Krone
USD / ZAR	Vereinigte Staaten / Südafrika	Dollar-Rand
USD / DKK	Vereinigte Staaten / Dänemark	Dollar-Dänische Krone
USD / THB	Vereinigte Staaten / Thailand	Dollar-Baht
USD / MXN	Vereinigte Staaten / Mexiko	Dollar-Mexikanischer Peso

Exotenwährungen haben meist höhere Spreads als beispielsweise Euro zum Dollar.

Teil 2: Preise

Für Anfänger ist es vor allem keine leichte Aufgabe, sich mit dem Thema **Preise** auseinanderzusetzen. Bei den Preisänderungen sollte man in Sekundenschnelle Entscheidungen treffen können. Als erster Schritt zur klaren Vorstellung, wie es funktioniert, sollte man wissen, wie der Preis einer bestimmten Währung abgebildet wird. Wenn Sie beispielsweise 100 Euro kaufen möchten, dann müssen Sie wissen, wie viel Sie in einer anderen Währung dafür bezahlen müssen. Am besten verdeutlichen wir es durch ein Beispiel:

$$\text{EUR/USD} = 1.0970$$

Die Devisennotierung gibt uns an, dass man **1 Euro für 1,0970 US-Dollar** kaufen kann. Für 100 Euro sind schon 109,70 US-Dollar auszugeben. Dieser Preis zeigt den aktuellen **Mittelwert** zwischen **Briefkurs (Ask)** und **Geldkurs (Bid)** zu einem bestimmten Zeitpunkt. Man muss dabei noch den Kostenfaktor der **Spreads** berücksichtigen: Im genannten Preis ist die von dem Broker festgelegte Differenz zwischen dem besten Angebot und dem besten Verkaufspreis nicht enthalten.

Die Hauptwährungen haben üblicherweise eine niedrigere Kostendifferenz zwischen Bid- und Ask-Kurs. Man darf auch nicht vergessen, dass der Broker jederzeit berechtigt ist, den Spread eines einzelnen Trades zu erhöhen, um in die Gewinnzone zu kommen. Solche Umstände wie Jahreszeit, der allgemeine emotionale Zustand des Marktes und sogar die Stunde, in der die Transaktion stattfindet, müssen Händler berücksichtigen. Situationen können sich in Sekunden ändern und somit die Preise beeinflussen.

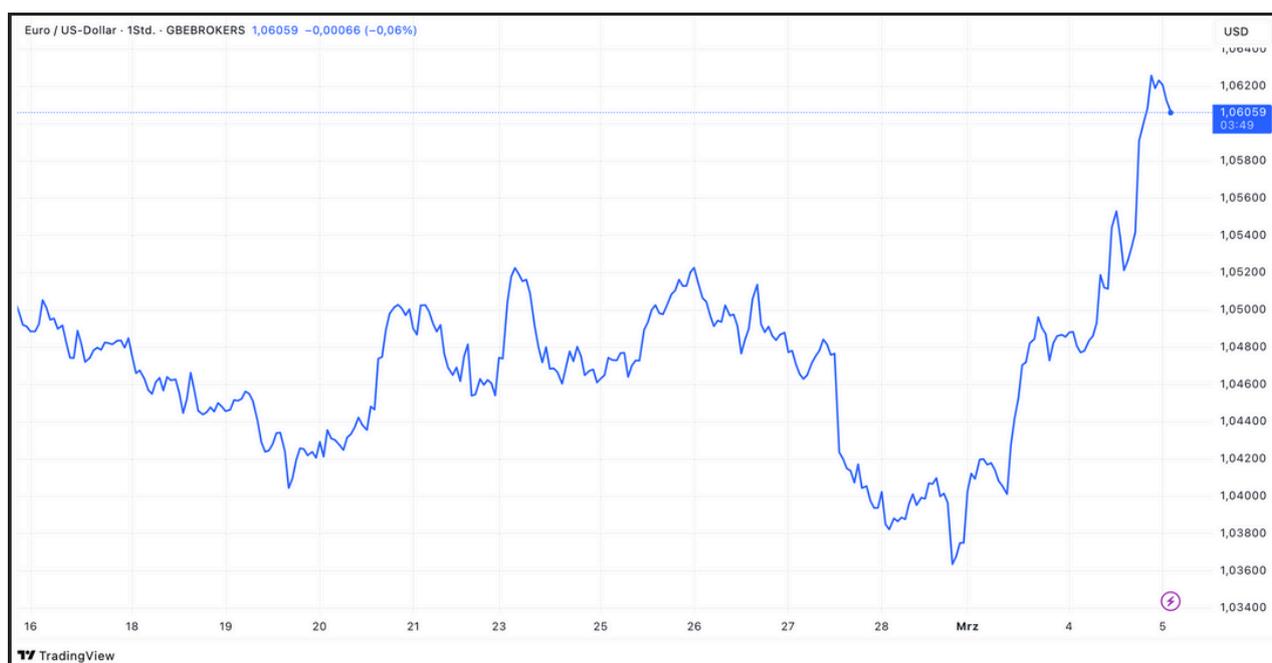
<p>Unser Tipp Der Beste Forex Broker</p>  <p>Passion for trading</p> <p>› Jetzt kostenloses testen</p> <p><small>(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)</small></p>	<p>★★★★★ 5.0/5</p> <p>Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden</p> <ul style="list-style-type: none">• Forex Spreads ab 0,0 Pips• Niedrige Kommissionen• 72 Währungspaare• Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung• Deutsche Niederlassung und Support
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Teil 3: Forex Charts

Drei elementare Chart Typen gehören zur visuellen Verdeutlichung der **Kursbewegungen**, um vergangene **Kursverläufe** zu analysieren und **Prognosen** abgeben zu können. Händler müssen nach der **Analyse der Charts** beschließen, bei welchen Währungspaaren es sich lohnt, zu kaufen bzw. zu verkaufen und bei welchen Positionen sie gegebenenfalls Abstand nehmen sollten.

1. Linienchart

Es ist der einfachste Diagrammtyp, um die wichtigsten Trends auf dem Markt sowie die **Unterstützungs- und Widerstandslinien** schnell einzuschätzen. Ein- und Ausstiegspunkte sind hier nicht zu erkennen, da wichtige Informationen wie beispielsweise Tageskursschwankungen fehlen. Für eine **Trenderkennung** oder **längerfristige Betrachtungen** sind sie jedoch sinnvoll. Der **Linienchart** zeigt die Kurse zwischen verschiedenen Zeitpunkten und verbindet sie mit einer Linie. **Zeitfenster (Timeframes) ab einer Stunde und höher** eignen sich für diese Art der technischen Analyse.



Unser Tipp
Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5

Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 3: Forex Charts

2. Balken Chart

In diesem Chart wird jedes Zeitintervall durch eine senkrechte Linie dargestellt, die verschiedene Zeiträume abbildet. Dabei sind Preisschwankungen vom tiefsten zum höchsten Kurs (Eröffnungskurs, Hoch, Tief, Schlusskurs) innerhalb des Intervalls erkennbar. Ein Monatsbalken-Chart zeigt die Preisänderungen auf monatlicher Basis. Ein Tageschart veranschaulicht die Kursschwankungen über ein Jahr, einen Monat oder einen Tag. Der 4-Stunden-Chart zeigt die Preisänderungen innerhalb von 4 Stunden.

All diese Charts basieren auf den vier Kursen: **Eröffnung (Open), Hoch (High), Tief (Low) und Schlusskurs (Close)**. **Balken Charts** bieten eine anschaulichere Darstellung als Liniencharts und ermöglichen es, auf einen Blick wichtige Informationen für Handelsentscheidungen zu erkennen.



Unser Tipp
Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5

Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 3: Forex Charts

3. Candlesticks Chart

Japanische Kerzencharts bieten die gleichen Informationen wie Balkendiagramme, jedoch in einem übersichtlicheren und benutzerfreundlicheren Format. Eine vertikale Linie zeigt die höchsten und niedrigsten Kurswerte eines bestimmten Zeitraums, während der Kerzenkörper den Eröffnungs- und Schlusskurs darstellt.

Die oberen und unteren Linien, die aus dem Kerzenkörper herausragen, werden als **obere und untere Schatten** (oder Dochte) bezeichnet. Der Hauptunterschied zwischen Balkendiagrammen und Kerzencharts liegt in der Darstellung des Eröffnungs- und Schlusskurses. **Der Körper der Kerze zeigt den Bereich zwischen dem Eröffnungs- und dem Schlusskurs.** Ist der Kerzenkörper **rot** oder **schwarz**, bedeutet das, dass der Schlusskurs unter dem Eröffnungskurs lag. Ist der Körper **grün** oder **weiß**, schloss der Kurs über dem Eröffnungskurs. Dieses Format hilft Händlern, schnell die Dynamik von steigenden und fallenden Preisen zu erkennen. [Candlestick Charts](#) sind eine der ältesten und genauesten Darstellungen von Kursbewegungen im Forex Trading.



Unser Tipp
Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

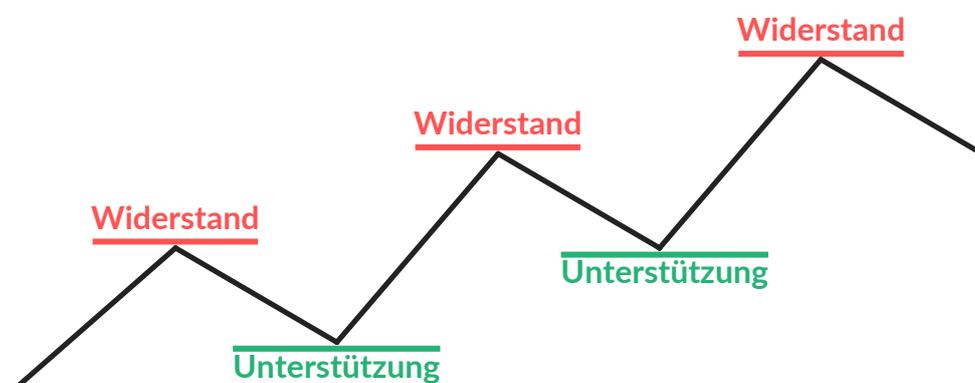
★★★★★ 5.0/5

Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 4: Unterstützung und Widerstand

Um erfolgreiche Trades im Forex Handel durchführen zu können, müssen Sie lernen, wie es mit **zackenförmigen Tiefs und Hochs**, oder anders gesagt, **Unterstützungen** und **Widerständen** funktioniert. Beide Preisniveaus werden oft bei der Trendanalyse verwendet.



In der Regel ist für den Preis der Aufwärtstrend typisch: Nach einem Anstieg erholt sich der Kurs, und der höchste Punkt, an dem der Preis vor dem Rückfall war, wird als **Widerstand** bezeichnet. Wenn der Preis wieder zu steigen beginnt, wird der niedrigste Preis vor der Wiederaufnahme der Aufwärtsbewegung als **Unterstützung** bezeichnet. Die Kursbewegung erinnert an ein **Zickzack**.

Es ist wichtig zu wissen, dass Unterstützungs- und Widerstandsniveaus eher Zonen als konkrete Zahlen darstellen. Man könnte annehmen, ein Preisniveau sei gebrochen, aber erst später wird man erkennen, ob der Ausbruch sich als falsch herausstellt und der Preis diese Ebene lediglich getestet hat.

In der Praxis ist es meist so, dass ein Ausbruch der Unterstützungs- bzw. Widerstandslinie dann als bestätigt gilt, wenn der Handelstag unterhalb oder oberhalb dieser Ebene schließt. Diese Behauptung ist jedoch nicht in allen Fällen zutreffend. **Daher empfiehlt es sich, ein Liniendiagramm zu verwenden, um Unterstützungs- und Widerstandszonen zu bestimmen.** Beim Liniendiagramm wird ausschließlich der Schlusskurs berücksichtigt, ohne dass Hochs und Tiefs angegeben werden.

Informationen über Hochs und Tiefs können irreführend sein, da sie nur kurzfristige Marktreaktionen widerspiegeln. Die Festlegung beider Zonen für **Unterstützung** und **Widerstand** zeigt die tatsächlichen Hochs und Tiefs und hilft somit, Verluste zu vermeiden.

Was Sie sich über Unterstützung und Widerstand merken müssen:

- Je häufiger der Preis eine Unterstützung- oder Widerstandslinie testet, desto stärker wird der Level.
- Die Stärke eines Unterstützungs- oder Widerstandsniveaus lässt sich daran erkennen, wie stabil das Niveau vor seiner Überwindung war.
- Wenn sich der Preis oberhalb einer Widerstandslinie konsolidiert, kann dieser Widerstand später zur Unterstützung werden.

Teil 5: Trendlinien

Um eine Trendlinie richtig zu zeichnen, müssen wir **Hoch- und Tiefpunkte verbinden**. Vor allem aber sollten wir lernen, wie man sie richtig verwendet. Es ist wichtig, nicht zu versuchen, die Trendlinie der Marktbewegung anzupassen, sondern genau umgekehrt.

Um eine Trendlinie zu zeichnen, identifizieren Sie zunächst **zwei Tiefpunkte oder zwei Hochpunkte** im Chart. Diese verbinden Sie, und die Trendlinie ist erstellt – ganz einfach!

Bei einem rückläufigen Trend verläuft die Trendlinie oberhalb der Widerstandszonen (über den Gipfeln). Bei einem Aufwärtstrend liegt die Trendlinie unterhalb der Unterstützungszonen (unterhalb der Täler). Um beispielsweise eine fallende Trendlinie einzuzeichnen, benötigt man zwei oder mehr Hochpunkte.

Im Forex-Trading unterscheidet man 3 Arten von Trendlinien:

1. Aufwärtstrend (Aufwärtsbewegung)



Unser Tipp

Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5

Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 5: Trendlinien

2. Abwärtstrend (Abwärtsbewegung)



3. Seitwärtstrend (ohne größere Schwankungen)



Unser Tipp - Der Beste Forex Trading Broker

› Jetzt Forex Spreads ab 0,0 Pips bei GBE Brokers traden

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

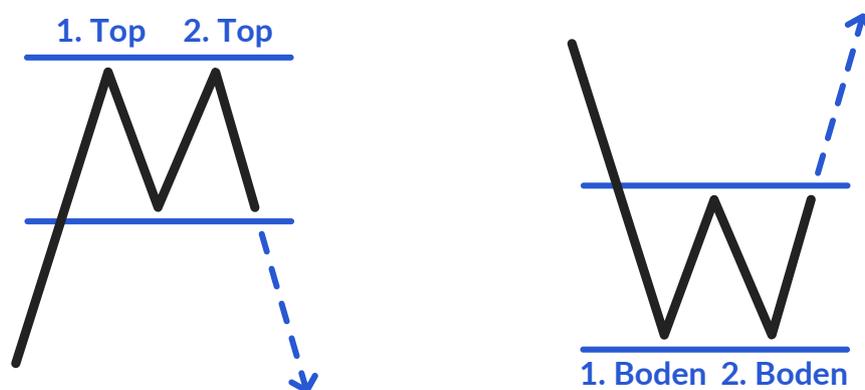
Teil 6: Chart Muster der technischen Analyse

Um im Forex Markt erfolgreich mit Gewinnen zu handeln, sollten Sie lernen, wie Sie Kursschwankungen gezielt ausnutzen können. **Die Chart Muster der technischen Analyse sind ein systematisches Mittel, um einen Trend oder Trendwechsel frühzeitig zu erkennen.** Im Folgenden werden die **6 bekanntesten Chartmuster der technischen Analyse** vorgestellt, die Ihnen helfen, diese Formationen kennenzulernen. Obwohl diese Muster etliche Variationen aufweisen, können Sie mit den unten angeführten [Chart Pattern](#) selbstständig zukünftige Entwicklungen prognostizieren.

1. Doppeltop und Doppelboden

Es gibt zwei Arten der [Doppel-Trendwendeformationen](#), die eine Trendumkehr signalisieren. Das **Doppeltop** gilt in der Charttechnik als zuverlässige **Umkehrformation**. Es tritt nach einer längeren Aufwärtsbewegung auf, wenn der Kurs zweimal in Folge an einem Höchststand scheitert. Nach einem ersten Anstieg folgt ein Rücksetzer und ein weiterer, schwächerer Versuch. Bleibt auch dieser erfolglos, kehrt sich der Trend meist um. Typisch ist, dass das Volumen beim zweiten Top geringer ausfällt als beim ersten.

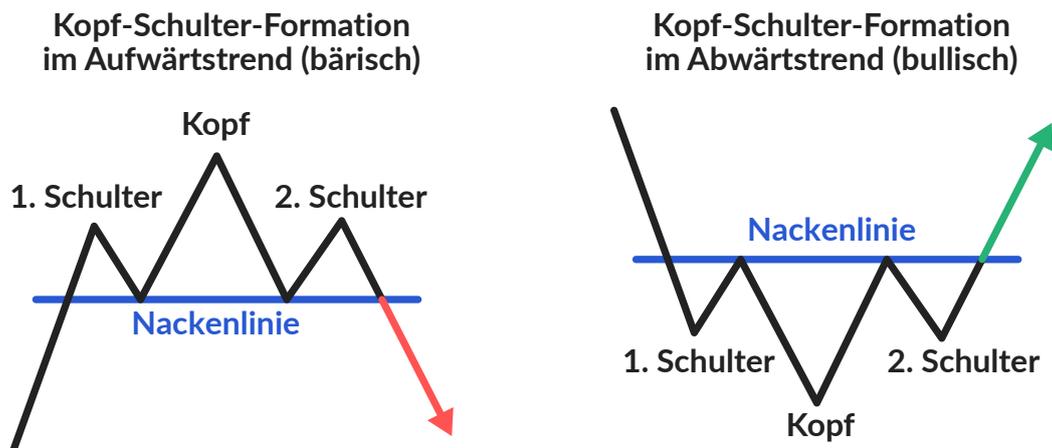
Der **Doppelboden** (auch **Doppel Bottom** genannt) hingegen ist das spiegelverkehrte Muster des Doppeltops. Er signalisiert meist die **Umkehr eines bestehenden Abwärtstrends**. Die beiden Tiefpunkte markieren einen starken Unterstützungsbereich. Liegt der zweite Tiefpunkt über dem ersten, deutet dies darauf hin, dass der Verkaufsdruck nachlässt und sich der Preis nach oben bewegen könnte.



2. Kopf Schulter Muster

Die **Kopf-Schulter-Formation** ist eine klassische **Trendwendeformation** im Trading. Sie verdankt ihren Namen ihrem charakteristischen Aussehen und besteht aus **3 Teilen**: einem **höheren mittleren Hoch (Kopf)** und **zwei seitlich liegenden, annähernd gleich hohen Hochs (Schultern)**. Die Verbindung der Tiefpunkte zwischen den Schultern ergibt die sogenannte **Nackenlinie**. Ein Durchbruch dieser Linie signalisiert die Vollendung der Formation und kündigt eine Trendumkehr an. Ein besonders starkes Signal entsteht, wenn die Nackenlinie absteigend verläuft. Der Einstiegspunkt sollte unmittelbar unter der Nackenlinie gesetzt werden, da bei der [Kopf Schulter Formation](#) ein Kursverfall erwartet wird und so der maximale Gewinn gesichert werden kann.

Teil 6: Chart Muster der technischen Analyse

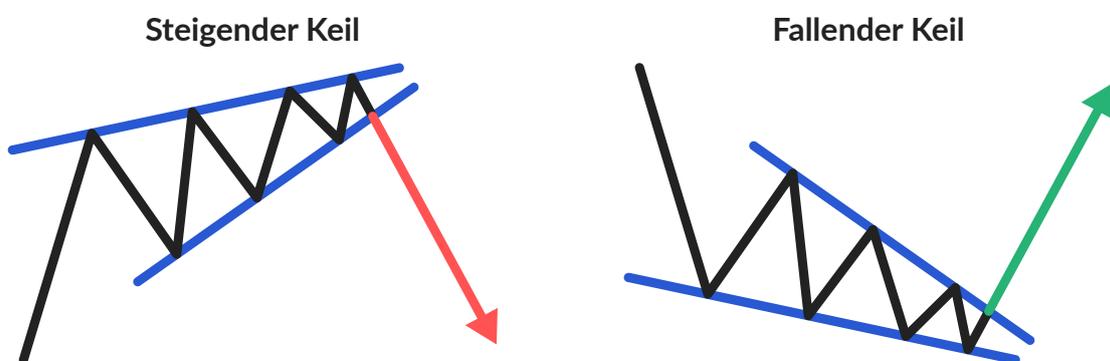


3. Keil (Falling Wedge & Rising Wedge Pattern)

Es gibt zwei Arten der **Keil-Formation**: den **steigenden Keil** und den **fallenden Keil**. Die Keil-Formation ähnelt einem Dreieck und beschreibt eine Preisentwicklung, die durch zwei spitz aufeinander zulaufende Trendlinien begrenzt wird. Daraus kann entweder eine **Fortsetzungs-** oder eine **Umkehrformation** resultieren.

Bewegt sich der Preis innerhalb von zwei aufwärts gerichteten Linien, signalisiert dies eine Verlangsamung des Momentums, was häufig einer Trendumkehr vorausgeht. Diese Form nennt sich **steigender Keil**. Der Preis konsolidiert sich dabei zwischen aufwärts gerichteten Unterstützungs- und Widerstandszonen, während die Kursschwankungen immer kleiner werden, bis es schließlich zu einem Ausbruch kommt. Der steigende Keil verläuft entgegen dem etablierten Trend und wird in der Regel als Fortsetzungsformation interpretiert. Daher gilt er als bärisches Muster.

Ein **fallender Keil** kann sowohl eine Umkehrformation als auch eine Fortsetzung des Trends signalisieren. Wird er innerhalb eines Abwärtstrends gebildet, führt er meist zu einer Trendumkehr. Entsteht der fallende Keil hingegen innerhalb eines Aufwärtstrends, deutet er in der Regel auf eine Trendfortsetzung hin.

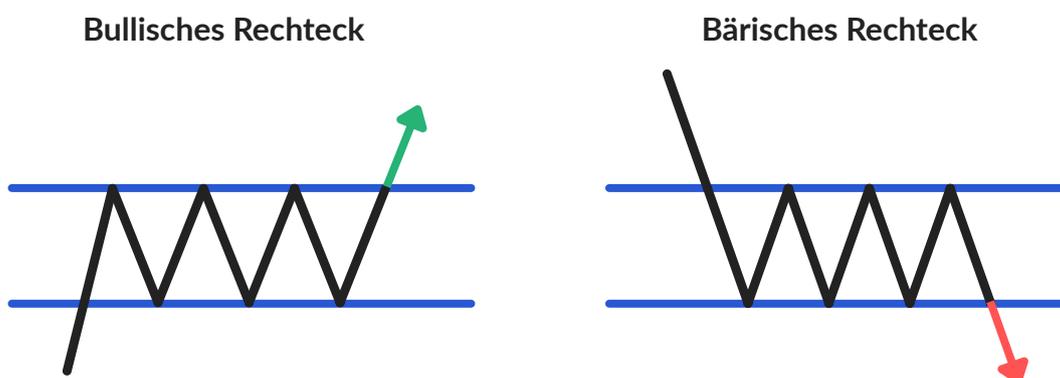


Teil 6: Chart Muster der technischen Analyse

4. Rechteck

Das **Rechteck** wird auch als **Konsolidierungsphase** bezeichnet, in der sich die Kurse über einen Zeitraum zwischen einer festen Widerstands- und Unterstützungslinie parallel bewegen. Man kann sagen, dass dies eine Periode der Unentschlossenheit seitens sowohl der Käufer als auch der Verkäufer ist. Der Preis testet mehrmals die Unterstützungs- und Widerstandszonen, bevor es ihm gelingt, einen Ausbruch zu erzielen. Mit der Fortsetzung der Bewegung in Richtung des Ausbruchs sollte gerechnet werden.

Das **bärische Rechteck** konsolidiert innerhalb eines intakten Abwärtstrends, bis dieser in einem bestimmten Bereich auf einen Widerstand trifft und es normalerweise zu einer Preissenkung kommt. Das **bullische Rechteck** entsteht während der Konsolidierung innerhalb eines intakten Aufwärtstrends und signalisiert einen möglichen weiteren Preisanstieg.



5. Wimpel (Flagge)

Der **Wimpel** ist eine Chartformation, die eine gute Möglichkeit bietet, in eine bestehende starke **Trendbewegung** einzutreten. Es handelt sich um eine **symmetrische Dreiecksformation**, die nach einer starken Trendbewegung entsteht und durch flach verlaufende Konsolidierungen gekennzeichnet ist. Wenn sich der Wimpel auflöst, folgt der Kurs normalerweise der Richtung des vorherigen Trends. In der Konsolidierungsphase treten immer mehr Käufer oder Verkäufer (je nach Trendrichtung) in den Markt ein, was die Bewegung in Trendrichtung verstärkt. Eine **Bärenflagge** zeigt einen starken Preisverfall an, während eine **Bullenflagge** nach einem kräftigen Preisanstieg entsteht.



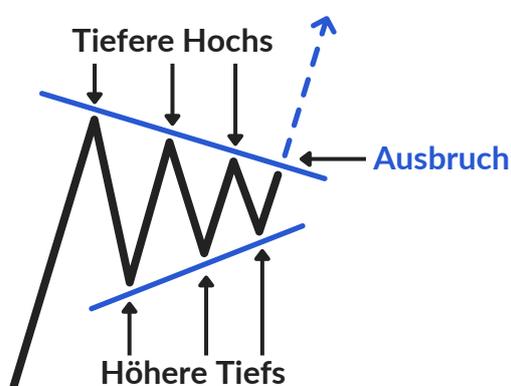
Teil 6: Chart Muster der technischen Analyse

6. Dreiecke

Im Forex Markt werden 3 Arten von Dreiecken unterschieden. Beim ersten, dem **symmetrischen Dreieck**, bildet der Markt zunächst einen Extrempunkt, an dem sich eine größere Spannung zwischen Bullen und Bären aufbaut. Das bedeutet, dass der Markt innerhalb einer bestimmten Zeit alle Höchst- und Tiefstände erreicht, was eine **Preiskonsolidierung** signalisiert. Diese Spannung kann sich dann impulsiv entladen.

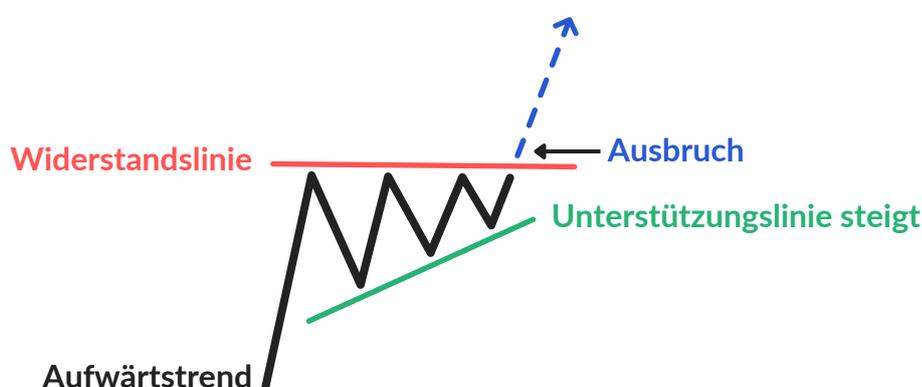
Es bleibt jedoch unklar, ob der Ausbruch aus dieser Chartformation einen **Aufwärts- oder Abwärtstrend** einleitet. Ein Gewinn lässt sich trotzdem erzielen, unabhängig davon, in welche Richtung der Ausbruch erfolgt.

Symmetrisches Dreieck-Muster



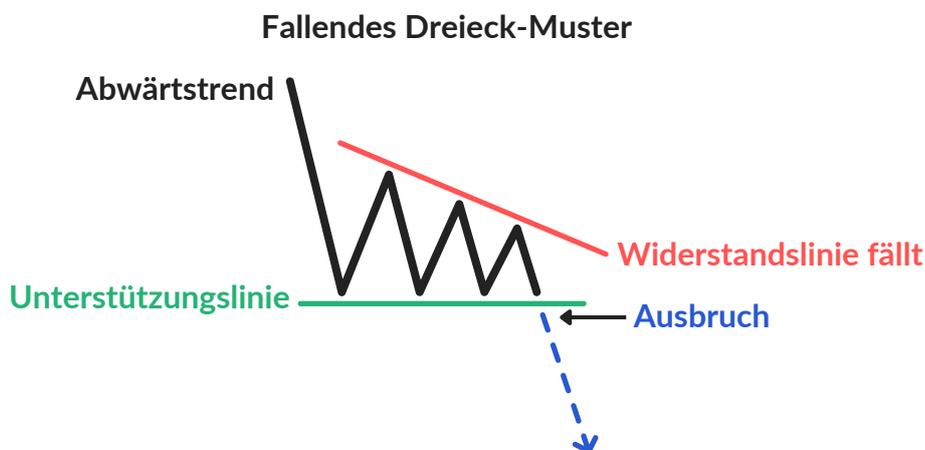
Beim **steigenden Dreieck** verläuft die obere Linie horizontal, während die untere Linie ansteigt und ein wachsendes Käuferinteresse signalisiert, das oft von höheren Handelsvolumina begleitet wird. Diese Dreiecksformation zeigt das zurückhaltende Verhalten der Käufer, die den Preis schrittweise nach oben bewegen und dabei den Widerstand zunehmend unter Druck setzen. Eine Ausbruchsbewegung über die Widerstandslinie erfolgt nicht immer, tritt jedoch in den meisten Fällen auf.

Steigendes Dreieck-Muster



Teil 6: Chart Muster der technischen Analyse

Das Prinzip eines steigenden Dreiecks lässt sich vollständig umkehren. Wenn der Kursverlauf über die Unterstützung eine Abwärtstrendlinie bildet, handelt es sich um ein **fallendes Dreieck**. In diesem Fall erreicht der Kursverlauf einen Hochpunkt und geht in eine Konsolidierung über. In den meisten Fällen reicht der Kaufdruck nicht mehr aus, um das vorherige Hoch zu überwinden, und der Kursverlauf prallt von der Unterstützung ab. Es spielt dabei keine Rolle, in welche Richtung sich der Kursverlauf bewegen wird, solange der Händler zur Absicherung der Position zwei Orders platziert: Eine über dem Höchstpunkt des Kurses und eine unter der Unterstützungslinie. Nach dem Ausbruch ist der nicht mehr relevante Auftrag zu stornieren.



Unser Tipp
Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5

Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 7: Zeitrahmen (Time Frame)

Beim Einstieg in den Forex Markt müssen Sie einen Zeitraum wählen. Ein Zeitrahmen bezeichnet die Dauer, in der Sie eine bestimmte Handelsstrategie anwenden. Es gibt 3 Arten von Zeitrahmen: **langfristig**, **mittelfristig** und **kurzfristig**.

Langfristig	Mittelfristig	Kurzfristig
Wochen, Monate oder Jahre	Stunden oder Tage	Minuten bis Stunden

Teil 7: Zeitrahmen (Time Frame)

1. Langfristiger Zeitrahmen

Ein langfristiger Zeitrahmen kann einige **Wochen, Monate** oder sogar **Jahre** umfassen. Wenn Sie sich für eine langfristige Investition entscheiden, analysieren Sie täglich und wöchentlich Charts, um Ihre Trades zu platzieren.

Vorteile des langfristigen Tradings:

- Geringere Transaktionsgebühren
- Weniger Stress, da Sie nicht jede Schwankung des Marktes beobachten müssen
- Mehr Freiheit, da Sie nicht ständig vor dem Computer sitzen müssen

Nachteile des langfristigen Tradings:

- Sie müssen Ihren Stop-Loss weit im Voraus setzen, um größere Verluste durch Korrekturen zu vermeiden
- Geduld ist erforderlich
- Sie benötigen viel Kapital, um die großen Marktschwankungen zu überstehen
- Sie müssen regelmäßige wöchentliche und monatliche Verluste hinnehmen

2. Mittelfristiger Zeitrahmen

Ein mittelfristiger Zeitrahmen kann einige **Stunden** oder **Tage** umfassen. In diesem Fall würden Sie Stundencharts analysieren, um Ihre Trades zu platzieren.

Vorteile des mittelfristigen Tradings:

- Mehr Handelsmöglichkeiten
- Geringeres Risiko, über einen Monat Geld zu verlieren
- Möglichkeit, Ihr Portfolio zu diversifizieren

Nachteile des mittelfristigen Tradings:

- Höhere Transaktionsgebühren
- Overnight-Risiko
- Regelmäßige Marktbeobachtung erforderlich
- Höhere Stresslevels

Unser Tipp

Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5

Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 7: Zeitrahmen (Time Frame)

3. Kurzfristiger Zeitrahmen

Ein kurzfristiger Zeitrahmen kann von wenigen **Minuten** bis zu einigen **Stunden** reichen. In diesem Fall würden Sie Minutencharts analysieren, um Ihre Trades zu platzieren.

Vorteile des kurzfristigen Tradings:

- Hohe Anzahl an Handelsmöglichkeiten
- Kein Overnight-Risiko
- Schnelle Ergebnisse

Nachteile des kurzfristigen Tradings:

- Enormer Stress
- Viel Zeit erforderlich, um den Markt zu beobachten
- Begrenzte Gewinne (aber auch begrenzte Verluste)
- Hohe Transaktionsgebühren durch viele Orders

Der von Ihnen gewählte Zeitrahmen hängt von Ihrer Persönlichkeit und Ihren Zielen ab. Es ist empfehlenswert, alle [Zeitrahmen](#) zunächst auf einem **Demokonto** zu testen, bevor Sie mit dem realen Handel beginnen. Dies hilft Ihnen dabei, den für Sie passenden Investitionsstil zu finden.

Teil 8: Chart Indikatoren

Trading Indikatoren sind Statistiken, die genutzt werden, um die aktuellen Forex-Marktbedingungen zu beurteilen und zukünftige Marktentwicklungen vorherzusagen. Sie kommen in Analysen zum Einsatz, um Fluktuationen zu antizipieren, damit Sie von Marktbewegungen profitieren können. Ihre Aufgabe besteht darin, die [besten Indikatoren](#) auszuwählen und so zu kombinieren, dass Sie einen Vorteil während des Tradings haben. Im Idealfall bestätigen die Indikatoren die Informationen, die Sie von einem anderen Indikator erhalten, anstatt diese zu duplizieren. Es gibt **7 Hauptindikatoren**, die von Forex Tradern häufig verwendet werden. Eine Beschreibung jedes Indikators folgt.

1. Bollinger Bänder

Dieser Indikator wurde von **John Bollinger** entwickelt und dient dazu, die **Volatilität** des Marktes zu messen. Er zeigt an, ob der Markt „aktiv“ oder „ruhig“ ist. Wenn der Markt „aktiv“ ist, dehnen sich die Bänder aus, und wenn er „ruhig“ ist, ziehen sie sich zusammen. Es gibt verschiedene Ansätze, um mit diesem Indikator effektiver zu traden.

Ein **Bollinger Rücksetzer** tritt auf, wenn der Preis zur Mitte des Bandes zurückkehrt. Der Grund für diese Rücksetzer liegt darin, dass die Bänder wie dynamische Unterstützungs- und Widerstandsebenen fungieren. Je größer der Zeitraum, desto stärker sind die [Bollinger Bänder](#).

Teil 8: Chart Indikatoren

Der **Bollinger Squeeze** ist ein Indikator dafür, dass der Preis kurz vor einem **Ausbruch** steht. Während einer Korrektur ziehen sich die Bänder zusammen. Fällt der Preis unter das untere Band, deutet das auf einen **Abwärtstrend** hin. Steigt der Preis über das obere Band, signalisiert das den Beginn eines **Aufwärtstrends**.



2. Moving Average Convergence Divergence (MACD)

Der **MACD (Moving Average Convergence Divergence)** ist ein Indikator, der verwendet wird, um gleitende Durchschnitte zu identifizieren, die auf einen **neuen Trend** hinweisen. Auf einem MACD Chart werden **3 Zahlen** angezeigt, die bei der Interpretation des Indikators helfen:

- **1. Zahl:** Gibt die Anzahl der Perioden an, die zur Berechnung des schnelleren gleitenden Durchschnitts verwendet wird.
- **2. Zahl:** Zeigt die Anzahl der Perioden für den langsameren gleitenden Durchschnitt.
- **3. Zahl:** Steht für die Anzahl der Balken, die genutzt wird, um den Durchschnitt der Differenz zwischen dem langsameren und dem schnelleren gleitenden Durchschnitt zu berechnen.

Sie können die zwei beweglichen Linien mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten nutzen, um einen **Trend vorherzusagen**. Wenn der Abstand zwischen den beiden Linien null beträgt, kann es zu einem Überschneiden kommen, was den Beginn eines neuen Trends signalisieren kann. Der einzige Nachteil des **MACD** ist, dass die gleitenden Durchschnitte langsamer auf Preisbewegungen reagieren, dennoch bleibt er für viele Trader das bevorzugte Tool.

Teil 8: Chart Indikatoren



3. Parabolic Stop And Reversal (SAR)

Der **Parabolic SAR** zeigt das Ende eines Trends an, nicht den Beginn. Das hilft Tradern, den richtigen Zeitpunkt zum Ausstieg aus einem Trade zu erkennen. Der Indikator platziert Punkte auf dem Chart, die potenzielle Umkehrungen im Kursverlauf anzeigen. Befinden sich die Punkte unter den Kerzen eines Candlestick Charts, signalisiert das ein **Kaufsignal**. Liegen die Punkte über den Kerzen, deutet das auf ein **Verkaufssignal** hin. Der **Parabolic SAR** funktioniert am besten in Märkten mit einem klaren Aufwärts- oder Abwärtstrend. In seitwärts gerichteten Märkten sollte er nicht verwendet werden.



Teil 8: Chart Indikatoren

4. Stochastik

Der **Stochastik Indikator** ist ähnlich wie der Parabolic SAR, der dem Trader anzeigt, **wann ein Trend enden könnte**. Der Indikator misst überverkaufte und überkaufte Bedingungen im Markt. Er hat zwei Linien, die den MACD-Linien ähnlich sind, wobei eine Linie schneller als die andere reagiert. Der **Stochastik Indikator** wird auf einer Skala von 0 bis 100 gemessen. Wenn die Linien **über 80** liegen, ist der Markt **überkauft**. Liegen die Linien **unter 20**, ist der Markt **überverkauft**. In der Regel kaufen Trader Währungen bei einem überverkauften Markt und verkaufen Währungen bei einem überkauften Markt.



5. Relative Strength Index (RSI)

Der **Relative Strength Index (RSI)** ist ein Indikator, der hilft, Währungen zu identifizieren, die **überkauft** oder **überverkauft** sind. Er bewegt sich auf einer Skala von 0 bis 100. Werte **über 70** deuten darauf hin, dass der Markt **überkauft** ist. Werte **unter 30** signalisieren, dass der Markt **überverkauft** ist. Der **RSI** kann auch zur **Bestätigung von Trends** verwendet werden: Ein Wert **über 50** spricht für einen möglichen **Aufwärtstrend**, während ein Wert **unter 50** auf einen möglichen **Abwärtstrend** hindeutet.

Unser Tipp
Der Beste Forex Broker



Passion for trading

› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5
Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 8: Chart Indikatoren



6. Average Directional Index (ADX)

Der **ADX Indikator** bewegt sich in einem Bereich von 0 bis 100. Werte **unter 20** deuten auf einen **schwachen Trend** hin, während Werte **über 50** auf einen **starken Trend** hindeuten. Im Gegensatz zum Stochastik Indikator misst der ADX ausschließlich die **Stärke des aktuellen Trends**, ohne anzugeben, ob es sich um einen Aufwärts- oder Abwärtstrend handelt. Der **ADX** wird verwendet, um zu erkennen, ob sich ein **neuer Trend** bildet oder der Markt sich in einer **Seitwärtsphase** befindet. Er liefert jedoch **keine Kauf- oder Verkaufssignale**, sondern zeigt an, ob es sicher ist, in einem bestehenden Trend zu handeln.



Teil 8: Chart Indikatoren

7. Ichimoku Kinko Hyo (IKH)

Der [Ichimoku Kinko Hyo \(IKH\)](#) Indikator besteht aus 5 Linien, die die zukünftige Kursdynamik sowie mögliche **Unterstützungs- und Widerstandsbereiche** bestimmen. Er wird hauptsächlich für Währungspaare mit dem **japanischen Yen (JPY)** verwendet.

- **Kijun Sen (blaue Linie):** Die Basislinie berechnet den Durchschnitt aus dem höchsten Hoch und dem tiefsten Tief der letzten 26 Perioden.
- **Tenkan Sen (rote Linie):** Die Umkehrlinie berechnet den Durchschnitt aus dem höchsten Hoch und dem tiefsten Tief der letzten neun Perioden.
- **Chikou Span (grüne Linie):** Die verzögerte Linie zeigt den aktuellen Schlusskurs und wird 26 Perioden zurückversetzt dargestellt.
- **Senkou Span (braune & beige Linien):** Eine Senkou Linie berechnet den Durchschnitt aus Tenkan Sen und Kijun Sen und wird 26 Perioden vorausgezeichnet. Die andere Senkou Linie berechnet den Durchschnitt aus dem höchsten Hoch und dem tiefsten Tief der letzten 52 Perioden und wird ebenfalls 26 Perioden vorausgezeichnet.



Die meisten Trader verwenden **mindestens 3 verschiedene Indikatoren**, um ihre Entscheidungen im Forex Trading zu treffen. Sie eröffnen erst dann eine Position, wenn alle drei Indikatoren dasselbe Signal liefern. Welche Indikatoren Sie letztlich nutzen, hängt davon ab, welche für Sie am besten funktionieren. Daher ist es wichtig, verschiedene Indikatoren auszuprobieren, bis Sie die richtige [Indikatoren Kombination](#) finden.

Teil 9: Zeitzonen

Wie bereits erwähnt, ist der Forex Markt von **Sonntagabend bis Freitagabend rund um die Uhr geöffnet**. Dies bietet Tradern die Möglichkeit, zu jeder für sie passenden Zeit zu handeln. Mit zunehmender Erfahrung wird jedoch der Zeitpunkt des Handels immer wichtiger. **Die besten Chancen ergeben sich, wenn das Handelsvolumen am höchsten ist.** Zu diesen Zeiten gibt es mehr Gelegenheiten, von Kursbewegungen zu profitieren. Langsame Märkte hingegen können Zeit und Mühe vergeuden. Sie müssen wissen, wann die verschiedenen Märkte geöffnet sind, damit Sie die beste Zeit des Handelstages finden, um Ihren Trade zu machen.

Öffnungszeiten der wichtigsten Forex Märkte (EST)

Forex Markt	Öffnungszeiten (EST)
New York Forex Markt	8:00 a.m. bis 5:00 p.m. EST
Tokio Forex Markt	7:00 p.m. bis 4:00 a.m. EST
Sydney Forex Markt	5:00 p.m. bis 2:00 a.m. EST
London Forex Markt	3:00 a.m. bis 12:00 p.m. EST

Wenn Sie sich die Zeiten anschauen, können Sie erkennen, dass es **3 Zeitpunkte** gibt, die sich **überschneiden**. New York und London haben beide zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr EST geöffnet, Sydney und Tokio sind beide zwischen 19:00 Uhr und 2:00 Uhr EST aktiv, und London und Tokio haben beide zwischen 3:00 Uhr und 4:00 Uhr EST geöffnet.

Wenn Sie also nach den [besten Forex Handelszeiten](#) zum Traden suchen, bieten die EUR/USD- und GBP/USD-Forex-Märkte während der Zeitspanne von **8:00 bis 12:00 Uhr EST** gute Profitmöglichkeiten. Sie werden feststellen, dass die meisten Trades während dieser Zeit sowie während der anderen sich überschneidenden Zeiträume getätigt werden. Diese Zeitfenster bieten somit die besten Chancen für gute Trades.

<p>Unser Tipp Der Beste Forex Broker</p>  <p>Passion for trading</p> <p>› Jetzt kostenloses testen</p> <p><small>(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)</small></p>	<p>★★★★★ 5.0/5</p> <p>Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden</p> <ul style="list-style-type: none">• Forex Spreads ab 0,0 Pips• Niedrige Kommissionen• 72 Währungspaare• Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung• Deutsche Niederlassung und Support
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Teil 10: Arten von Forex Orders

Das Wort „Order“ bezieht sich auf die Arten und Weisen, wie Sie in den Forex Markt eintreten oder einen Trade beenden. Sie sollten vorab überprüfen, welche [Arten von Orders](#) Ihr Broker akzeptiert, bevor Sie sich für die für Sie passenden entscheiden. Folgend stellen wir Ihnen **5 Order Arten im Forex Trading** vor:

- **Market Order:** Dies ist eine Order, um eine Währung zum besten verfügbaren Preis zu kaufen oder zu verkaufen. Wenn beispielsweise der Geldkurs für EUR/USD bei 1.215 und der Briefkurs bei 1.219 liegt und Sie diese Währung zum Marktpreis kaufen möchten, würden Sie sie zum Briefkurs (ASK) von 1.219 kaufen.
- **Pending Limit Order:** Diese Order platzieren Sie, um eine Währung unter dem Markt zu kaufen oder über dem Markt zu einem bestimmten Preis zu verkaufen. Wenn zum Beispiel EUR/USD bei 1.2070 handelt und Sie die Position eröffnen möchten, wenn der Preis auf 1.2090 steigt, können Sie entweder am Computer sitzen und geduldig warten, dass der Preis diesen Punkt erreicht, um eine Sell-Market-Order zu platzieren. Alternativ können Sie eine Sell-Limit-Order bei diesem Preis einrichten und etwas anderes tun, während Ihre Order automatisch zum angegebenen Preis ausgeführt wird.
- **Pending Stop Order:** Diese Order platzieren Sie, um unter dem Markt zu verkaufen oder über dem Markt zu einem bestimmten Preis zu kaufen. Sie verwenden diese Order, wenn Sie denken, dass sich der Preis in eine bestimmte Richtung bewegen wird.
- **Stop Loss Order:** Diese Order soll Trader davor bewahren, weiteres Geld zu verlieren, wenn sich der Preis gegen ihre Erwartung entwickelt. Diese Order bleibt aktiv, bis sie ausgeführt wird oder Sie sie stornieren. Sie ist besonders nützlich, wenn Sie nicht den ganzen Tag vor dem Computer sitzen möchten und sich ständig Sorgen machen, Ihr Geld zu verlieren.
- **Trailing Stop:** Der Trailing Stop ist eine spezielle Art der Stop-Loss-Order, die sich mit der Preisbewegung verändert. Ihr Trade bleibt aktiv, solange sich der Preis nicht um 20 Pips gegen Sie bewegt. Wird der Trailing Stop erreicht, wird die Stop-Loss-Order ausgelöst und Ihr Trade geschlossen.

Beachten Sie, dass einige Broker **Rollover Gebühren** erheben, wenn Sie einen Trade länger als einen Tag offen halten. Es ist wichtig, sich vor der Platzierung von Orders bei Ihrem Broker zu informieren.

<p>Unser Tipp Der Beste Forex Broker</p>  <p>› <i>Jetzt kostenloses testen</i></p> <p><small>(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)</small></p>	<p>★★★★★ 5.0/5</p> <p>Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden</p> <ul style="list-style-type: none">• Forex Spreads ab 0,0 Pips• Niedrige Kommissionen• 72 Währungspaare• Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung• Deutsche Niederlassung und Support
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Teil 11: Pips

Ein Pip ist eine Maßeinheit, die die Preisänderung zwischen einem Währungspaar angibt. Wenn zum Beispiel EUR/USD bei 1.2360 steht und sich auf 1.2361 verändert, ist der Anstieg von 0.0001 ein Pip. **Üblicherweise ist ein Pip die letzte Dezimalstelle.** Die meisten Währungspaare werden mit 4 Dezimalstellen angegeben, aber manche Währungspaare, beispielsweise solche, die den Japanischen Yen enthalten, werden nur mit 2 Dezimalstellen angegeben.

Einige Broker geben Währungspaare mit mehr als 4 Dezimalstellen an, was bedeutet, dass sie auch "**Fractional Pips**" angeben. Diese werden auch als "**Pipetten**" bezeichnet. Wenn sich EUR/USD von 1.23600 auf 1.23601 verändert, ist der Unterschied von 0.00001 eine Pipette.

Wenn Sie darüber nachdenken, ein Währungspaar zu traden, müssen Sie den Wert eines **Pips** berechnen, da der Wert einer Währung sich im Vergleich zu einer zweiten Währung unterscheidet.

Um den Pip-Wert in Ihrem Account zu bestimmen, müssen Sie den Pip-Wert mit dem Wechselkurs Ihrer Währung multiplizieren oder dividieren. **Allerdings berechnen Broker fast immer den Pip-Wert für Sie, sodass Sie nicht selbst rechnen müssen.** Trotzdem ist es gut zu wissen, wie die Broker rechnen, falls Unstimmigkeiten auftreten sollten.

Teil 12: Die Wichtigkeit von Nachrichten

Neben der Fähigkeit, Charts, Trends und Indikatoren zu analysieren, sollten Sie auch verstehen, was die Bewegungen auf dem Forex Markt verursacht. **Weltweite Nachrichten sind die treibende Kraft hinter den Marktentwicklungen.** Sie beeinflussen die Entscheidungen der Trader. Anders als an der Börse gilt: Je früher Sie von Nachrichten erfahren, die den Forex-Markt beeinflussen, desto besser ist es für Ihre Trades. Sie müssen keine Angst vor Insiderhandel haben. Tatsächlich können Sie davon erheblich profitieren.

Unser Tipp
Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5

Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

► Kapitel 3

FUNDAMENTALANALYSE

Teil 1: Was ist die Fundamentalanalyse?

Wenn Sie sich den Forex Markt genauer ansehen, werden Sie bestimmte Kräfte erkennen, die den Preis der **Währungen** beeinflussen. Dies ist bekannt als **Fundamentalanalyse**. Bei der Fundamentalanalyse untersuchen Sie die **wirtschaftlichen, politischen und sozialen Kräfte**, die Angebot und Nachfrage einer Währung beeinflussen. Im Grunde genommen basiert die Fundamentalanalyse auf den Grundprinzipien, die Sie möglicherweise bereits aus einem Wirtschaftskurs kennen: **Angebot und Nachfrage bestimmen den Preis**.

Das Ziel als Forex Trader ist es, herauszufinden, welches Land eine gesunde Wirtschaft hat und welches Land sich in einer schwierigen Wirtschaftslage befindet. Um darüber eine fundierte Aussage treffen zu können, müssen Sie verstehen, wie bestimmte Ereignisse, wie zum Beispiel der Anstieg der Arbeitslosigkeit, nicht nur die wirtschaftliche Lage eines Landes beeinflussen, sondern auch die Nachfrage nach der Währung dieses Landes.

Im Wesentlichen nutzen Trader die Fundamentalanalyse, um **die zukünftige Wirtschaftslage eines Landes vorherzusagen**. Sie suchen dabei nach wirtschaftlich stärkeren Ländern, da ein solches Wachstum auch zu einer erhöhten Nachfrage nach der Währung dieses Landes führen sollte.

Um mit dem Lernen der [Fundamentalanalyse](#) zu beginnen, müssen Sie lediglich verstehen, dass diese Analyse ein Weg ist, sich die Preise von Währungen durch die Stärken und Schwächen der Wirtschaft eines Landes anzusehen.

Teil 2: Forex Wirtschaftskalender

Um die Wirtschaft eines Landes analysieren zu können, müssen Sie wissen, was weltweit im Hinblick auf die Wirtschaft passiert. Aus diesem Grund nutzt jeder erfolgreiche Forex Trader einen **Wirtschaftskalender**, um die Ereignisse im Blick zu behalten, die den Markt beeinflussen.

Gewisse Wirtschaftsnachrichten werden jedes Jahr ungefähr zur gleichen Zeit veröffentlicht. Diese Ereignisse sind im **Forex Wirtschaftsdatenkalender** vermerkt. Zudem werden die meisten Ereignisse so weit vorausgeplant, dass Trader früh genug eine Warnung bezüglich möglicher Fluktuationen im Markt erhalten.

Trifft sich zum Beispiel die Europäische Zentralbank, um Zinssätze zu diskutieren, wird dies im Kalender eingetragen, um Ihnen und anderen Tradern die Informationen zur gleichen Zeit zu geben.

Teil 2: Forex Wirtschaftskalender

Die meisten Broker bieten einen [Wirtschaftskalender](#) an, der sich automatisch aktualisiert, sobald wirtschaftliche oder politische Neuigkeiten veröffentlicht werden. Typischerweise zeigt der Kalender, wann die Daten veröffentlicht werden, welche Daten es sind (nach der Veröffentlichung), die vorherige Zahl und welchen Einfluss die Daten auf den Markt haben werden. Viele Trader nutzen diese Zahlen, um ihre nächsten Trades zu bestimmen.

3 - 9 Mär, 2025			Aktuelle Zeit: 12:26 (GMT +7:00)		
Zeit	Währung	Ereignis	Aktuell	Prognose	Vorherige
6 März, Donnerstag					
Den ganzen Tag					
	EUR	EU Gipfeltreffen			
0:30	BRL	Devisenströme	N/D	\$5.136 B	\$1.669 B
2:00	USD	Fed Beige Book			
4:00	KRW	Devisenreserven	\$409.21 B	\$416.86 B	\$411.01 B
6:00	KRW	CPI m/m	0.3%	0.3%	0.7%
6:00	KRW	CPI y/y	2.0%	1.3%	2.2%
6:50	JPY	Investitionen in ausländische Anleihen	¥1514.2 B		¥-197.0 B
6:50	JPY	Auslandsinvestitionen in japanische Aktien	¥-708.3 B		¥-1038.0 B
7:30	AUD	Baugenehmigungen m/m	6.3%	0.4%	1.7%

Teil 3: News Trading

Das **Trading mit Nachrichten** kann sehr riskant sein, bietet jedoch auch das Potenzial für hohe Profite. Als Anfänger im Forex Trading möchten Sie vermutlich erst selbstsicherer werden, bevor Sie mit dem **News Trading** beginnen. Das Prinzip dahinter ist jedoch relativ einfach: **Sie tätigen den Trade entweder direkt vor oder nach einer wichtigen Ankündigung**, da eine hohe Wahrscheinlichkeit besteht, dass der Marktpreis steigt oder fällt.

Möchte beispielsweise die US-Notenbank eine Zinserhöhung bekanntgeben, könnten Forex Trader US-Dollar kaufen, da sie einen Anstieg erwarten. Wahrscheinlich werden sie den Trade bereits vor der Verkündung durchführen, da die Währung voraussichtlich zu steigen beginnt, sobald die Ankündigung erfolgt. Andernfalls würden die Trader die potenziellen Profite verpassen.

Jedoch besteht auch das Risiko, dass die Nachrichten nicht so verlaufen, wie Sie es sich vorgestellt haben. Wenn die US-Notenbank die Zinssätze nicht wie erwartet anhebt, könnten Sie schnell Geld verlieren, wenn Sie davon ausgegangen sind, dass der US-Dollar steigen würde. Wenn Sie sich auf der falschen Seite des Trades befinden, bleibt Ihnen nicht einmal genug Zeit, um den Trade manuell zu beenden.

Teil 3: News Trading

Um erfolgreiches News Trading betreiben zu können, benötigen Sie eine **besonders schnelle und zuverlässige Nachrichtenquelle**. Zudem müssen Sie erfahren genug sein, um den Trade zur richtigen Zeit auszuführen. Der Vorteil liegt darin, dass Sie nicht stundenlang Indikatoren und Preisindizes analysieren müssen. Sie warten einfach auf Ankündigungen und tätigen dann Ihren Trade.

Es gibt viele Nachrichten, die den Forex Markt bewegen können. Die wichtigsten Ereignisse, die definitiv zu Preisschwankungen führen, sind Meldungen zu **Zinssätzen, Einzelhandelsumsätzen, FOMC-Zinsentscheidungen, dem Verbraucherpreisindex (CPI)** und anderen **Inflationsindikatoren, dem Erzeugerpreisindex (PPI), Ankündigungen zur Industrieproduktion, Arbeitslosenzahlen** sowie das **Geschäfts- und Verbrauchervertrauen**.

Wirtschaftliche Nachrichten haben unterschiedliche Auswirkungen auf den Markt. Achten Sie auf Nachrichten, die den Markt zumindest für einige Minuten oder Stunden beeinflussen. **Es ist riskant, Trades auf minütliche Kursveränderungen direkt nach Ankündigungen zu setzen. Die Kombination aus erwarteten Nachrichten und Ihrer Chartanalyse erleichtert Ihnen die Entscheidungsfindung.** Wenn Sie sich also für das [News Trading](#) entscheiden, vernachlässigen Sie nicht Ihr Wissen zur Chartanalyse – es bleibt ein wertvolles Werkzeug.

Teil 4: Vorteile der Fundamentalanalyse

Im Kern hilft Ihnen die **Fundamentalanalyse** zu entscheiden, ob die Währung eines Landes eine gute oder eine schlechte Wahl für einen Trade darstellt. Sie untersucht die **Ursachen für Marktbewegungen**. Der größte Vorteil der Fundamentalanalyse besteht darin, dass Sie das Potenzial haben, in relativ kurzer Zeit einen erheblichen Gewinn zu erzielen. Die Trader, die mit der Fundamentalanalyse am erfolgreichsten sind, sind **langfristige Investoren**, aber das heißt nicht, dass Sie nicht auch mit kurzfristigen oder mittelfristigen Trades gute Erfolge erzielen können.

Es gibt jedoch auch noch andere positive Aspekte der Fundamentalanalyse, die Ihnen einen Vorteil im Forex Markt verschaffen können. Zum Beispiel werden Sie Ihr **Wissen über den globalen Markt verbessern und besser verstehen, wie dieser funktioniert**. Dadurch erhalten Sie ein besseres Bild von der Weltwirtschaft.

Sie werden auch in der Lage sein, bestimmte **unerwartete Bewegungen auf dem Markt** erklären zu können. Dies verschafft Ihnen einen Vorteil, da Sie verstehen, welche Faktoren dafür verantwortlich sind, dass die Preise steigen oder fallen. Wenn Sie wissen, welches Ereignis eine Bewegung auslösen wird, können Sie dies zu Ihrem Vorteil nutzen und Profite erzielen.

Teil 4: Vorteile der Fundamentalanalyse

Es gibt jedoch auch einige **Nachteile der Fundamentalanalyse**. Neben dem Risiko müssen Sie eine **große Menge an Informationen** durchsehen, um diese im Kontext des Tradings richtig zu interpretieren. Zudem sollten Sie vorsichtig sein, nicht auf **falsche Signale** hereinzufallen, die zu erheblichen Verlusten führen können.

Abschließend lässt sich sagen, dass Sie durch die Fundamentalanalyse am Forex Markt viel Geld verdienen können. Sie müssen sich jedoch sicher sein, dass Sie bereit sind, die mit dem News Trading verbundenen Risiken in Kauf zu nehmen.

<p>Unser Tipp Der Beste Forex Broker</p>  <p>› Jetzt kostenloses testen</p> <p><small>(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)</small></p>	<p>★★★★★ 5.0/5</p> <p>Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden</p> <ul style="list-style-type: none">• Forex Spreads ab 0,0 Pips• Niedrige Kommissionen• 72 Währungspaare• Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung• Deutsche Niederlassung und Support
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

► Kapitel 4

TECHNISCHE ANALYSE

Teil 1: Was ist die Technische Analyse?

Sie haben gerade gelernt, dass die Fundamentalanalyse die Untersuchung der Ursachen ist, die zu Preisänderungen auf dem Forex Markt führen. **Die technische Analyse ist ebenfalls eine Untersuchung der Preisbewegungen, jedoch konzentriert sie sich auf die Auswirkungen der Marktbewegungen basierend auf bereits vergangenen Ereignissen.** Trader nutzen beide Arten der Analyse, um vorherzusagen, wie sich der Markt bewegen wird. Im Wesentlichen glauben Trader, die [technische Analyse](#) verwenden, dass alle Marktfaktoren auf die Preisbewegungen zurückzuführen sind, weshalb es nicht notwendig ist, andere Analysemethoden für den Handel mit Forex zu verwenden.

Wenn Sie eine technische Analyse einer Währung durchführen, suchen Sie nach **Chart Mustern**, die sich wiederholen. Der Grundgedanke besteht darin, dass die Preisveränderungen durch Menschen vorgegeben werden und sich die **Muster** daher immer **wiederholen**, solange Menschen den Markt kontrollieren. Menschen handeln wiederholt basierend auf sich wiederholenden Emotionen, und diese Wiederholungen können analysiert werden, um Preisbewegungen vorherzusagen.

Technische Analysten studieren **Trends, Unterstützungs- und Widerstandslevel sowie Forex Indikatoren**, um die Richtung vorherzusagen, in die sich der Preis bewegen wird. Sie können diese Faktoren zu Ihrem Vorteil nutzen, wenn Sie wissen, nach welchen Signalen Sie suchen müssen. Dadurch können Sie Ihre Trades zum besten Zeitpunkt timen und so den maximalen Profit erzielen.

Teil 2: Forex Charts

Forex Charts sind die Basis der technischen Analyse. Sie liefern die Informationen, die die Trader benötigen, um die Währungsveränderungen zu evaluieren und zu verwalten. Wie in Kapitel 2, Teil 1 bereits erläutert wurde, werden alle Währungen in Paaren angegeben, bei denen der Wert einer Währung in Relation zur anderen Währung gesetzt wird. **Alle Forex Charts bestehen aus zwei Währungen** und deren verhältnismäßigem Wert zueinander.

Die Währungsbewegungen zu überwachen ist entscheidend, wenn Sie imstande sein wollen, Ihre Trades zu timen, um den Profit zu maximieren. Sie werden Preisangaben über einzelne Tage, mehrere Tage, einen Monat, mehrere Monate, ein Jahr und sogar mehrere Jahre überwachen müssen. Dies ermöglicht es Ihnen, das Gesamtbild der Bewegungen einer Währung zu erfassen. Abnormale Schwankungen werden Sie so nicht ablenken.

Unser Tipp - Der Beste Forex Trading Broker

› Jetzt Forex Spreads ab 0,0 Pips bei GBE Brokers traden

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

Teil 2: Forex Charts

Die anderen Arten von Forex Charts umfassen **Liniencharts, Balkencharts und Candlestick Charts**, wie in Kapitel 2, Teil 3, besprochen. Sie sollten lernen, wie man Chartmuster analysiert, die Preisbewegungen darstellen. An diesem Punkt können Sie dann die **technischen Indikatoren** anwenden, die Sie ausgewählt haben, und in der Lage sein, einen erfolgreichen Trade durchzuführen. Wenn Sie diese Live-Daten auf den Charts nicht hätten, würden Sie blind handeln, was niemals eine gute Idee ist. Sie sollten stets fundierte Handelsentscheidungen treffen, und Forex Charts sind eine Möglichkeit, sich zu informieren.

Teil 3: Preistrends

Forex Preistrends sind einfach zu identifizierende Preismuster. Wenn Sie die Preise über einen Zeitraum hinweg beobachten, werden Sie beginnen, Muster zu erkennen. Sie können diese Muster untersuchen und lernen, die Preisbewegung vorherzusagen. Auf diese Weise können Sie Ihre Trades so timen, dass Sie von einem sich wiederholenden Muster oder Preistrend profitieren. Ihr Ziel ist es, wertvolle Bereiche vorherzusagen, die Ihnen helfen, Gewinne zu erzielen.

Ihr Ziel ist es, einen **Preistrend so früh wie möglich zu identifizieren**, Ihren Trade zu platzieren und ihn dann zu beenden, sobald der Trend beginnt, sich umzukehren. Denken Sie daran, dass Sie vergangene Preisbewegungen nutzen, um vorherzusagen, wohin sich der Preis in der Zukunft bewegen wird. Verwenden Sie jedoch keine externen Faktoren, wie zum Beispiel Nachrichten, um den zukünftigen Preis vorherzusagen.

Sie treffen Annahmen darüber, dass sich ein Preis in eine bestimmte Richtung bewegen wird. Ihre Annahme könnte aber auch falsch sein; **je besser Sie jedoch in der technischen Analyse werden, desto höher sind Ihre Chancen, eine richtige Vorhersage basierend auf Preisbewegungen zu treffen.** Sie müssen damit rechnen, dass Sie auch verlustreiche Trades machen werden, aber wenn Sie aus diesen lernen, können Sie in der Zukunft bessere und gewinnbringende Trades durchführen.

Teil 4: Unterstützung und Widerstand

Die technische Analyse im Forex stützt sich mehr auf **Unterstützung und Widerstand** als auf jedes andere Konzept. Das bedeutet, dass sich die Preisbewegung an bestimmten Levels stoppen und umkehren wird. **Widerstand** stellt das obere Niveau einer Währung dar, das der Preis erreichen wird, aber nicht überschreiten kann. **Unterstützung** ist das untere Niveau einer Währung, das der Preis erreichen wird, aber nicht unterschreiten kann. In der Regel bewegt sich der Preis zwischen den Unterstützungs- und Widerstandslinien, was es den Tradern ermöglicht, eine Währung bei Unterstützung zu kaufen (wenn sie am günstigsten ist) und sie bei Widerstand zu verkaufen (wenn sie am teuersten ist).

Teil 4: Unterstützung und Widerstand

Wenn Sie versuchen, den Einstieg und Ausstieg in einen Trade basierend auf Unterstützungs- oder Widerstandsniveaus zu bestimmen, sollten Sie ein Forex Chart wählen, das eine Preisspanne zeigt, die mit Ihrer Trading Strategie und Ihrem Zeitrahmen übereinstimmt. Handeln Sie **kurzfristig**, verwenden Sie einen **Ein-Minuten-Chart**. Wenn Sie **langfristig** handeln, verwenden Sie einen **stündlichen, täglichen, wöchentlichen oder monatlichen Chart**. Bei der Analyse von Unterstützung und Widerstand sollten Sie Trading Indikatoren berücksichtigen, um zu bestimmen, wann sich ein Trend umkehren könnte.

Für die Analyse von Unterstützung und Widerstand werden verschiedene Methoden eingesetzt. Zu den **proaktiven Methoden** gehören unter anderem das Messen der Bewegung mit **Fibonacci, Trendlinien, gleitende Durchschnitte, Volatilität, Market Profile, Pivot-Punkte und VWAP**. Es gibt auch **reaktive Methoden**, wie zum Beispiel **Preis-Swing-Lows/-Highs, offene Gaps (Kurslücken), Volumenprofile, Kerzenmuster und OHLC (Open, High, Low und Close)**. Einige dieser Methoden werden wir später genauer erläutern.



Teil 5: Breakouts

Wie bereits erläutert, handelt es sich um einen **Breakout**, wenn der Preis **Unterstützung oder Widerstand durchbricht**. Ihre Aufgabe während der technischen Analyse besteht darin, vorherzusagen, wann ein Breakout eintritt. Es gibt **3 Arten von Breakouts**, die am häufigsten geschehen:

1. Ein Breakout nach einer Periode der **Preiskonsolidierung**
2. Ein Breakout nach einer Periode von **engeren Preisabweichungen**
3. Ein Breakout nach einem **steigenden oder fallenden Trend**

Teil 5: Breakouts

Breakouts entstehen, weil Trader unterschiedliche Meinungen darüber haben, welchen fairen Wert eine bestimmte Währung hat. Dadurch kommt es zu Preisschwankungen, bei denen die Preise Unterstützungs- und Widerstandsniveaus erreichen. Am Ende wird jedoch eine Seite des Marktes gewinnen, was dazu führt, dass der **Preis entweder die Unterstützung oder den Widerstand durchbricht** und die Währung weiter nach oben oder unten geht. **Ein Breakout ist oft der Beginn eines neuen Trends.** Um von einem Breakout zu profitieren, müssen Sie mit technischer Analyse vorhersagen, wann er eintritt, und Ihren Trade so timen, dass Sie gleich zu Beginn des Breakouts einsteigen.



Teil 6: Trendlinien

Trendlinien werden in der technischen Analyse genutzt, um Einstiegs- und Ausstiegspunkte für einen Trade zu bestimmen. Manchmal werden Trendlinien auch als holländische Linien (Dutch Lines) bezeichnet, da sie ursprünglich in Holland verwendet wurden. Trendlinien werden erstellt, indem eine **diagonale Linie zwischen mindestens zwei Preispunkten** gezogen wird. Eine **Unterstützungslinie** wird unter der Linie zwischen zwei Unterstützungspunkten gezeichnet, während eine **Widerstandslinie** über der Linie zwischen zwei Punkten des Widerstands gezeichnet wird. Es ist wichtig, einen Chart zu wählen, welcher den Zeitraum repräsentiert, der mit Ihrer Trading Strategie übereinstimmt.

Das Ziel beim Verwenden von Trendlinien besteht darin, eine Währung bei der **Unterstützungslinie zu kaufen** und bei der **Widerstandslinie zu verkaufen**. Der Grund dafür ist, dass Sie, wenn der Preis wieder zur Trendlinie zurückkehrt, eine Chance haben könnten, einen neuen Trade in diese Richtung zu eröffnen, wenn Sie glauben, dass sich der Trend in diese Richtung fortsetzen wird.

Teil 6: Trendlinien

Die Analyse von Trendlinien ermöglicht es Ihnen auch, **Breakouts** besser zu erkennen, bei denen Sie einen Trade in die entgegengesetzte Richtung des bestehenden Trends platzieren und Trades schließen, die in die Richtung des bestehenden Trends gehen.



Teil 7: Trendkanal

Trendkanäle sind sehr ähnlich zu Trendlinien, werden jedoch häufig von Tradern verwendet, die auf einem **kurzen Zeitrahmen** handeln. Sie versuchen, von kleinen Kursbewegungen zu profitieren. **Ein Trendkanal wird parallel zur Trendlinie gezogen.** Wenn der Preis der Währung sich der Trendlinie nähert, **kauft** der Trader die Währung. Wenn der Preis sich dem Trendkanal nähert, **verkauft** der Trader die Währung. Einige Trader nutzen Trendkanäle, um gegen den Trend zu handeln, doch hierbei besteht ein höheres Risiko.

Trendkanäle werden oft verwendet, um die **Schwächung eines Trends zu identifizieren.** Wenn der Preis bei einem nächsten Hoch oder Tief nicht den Trendkanal erreicht, kann dies ein frühes Signal für eine Trendwende sein. Obwohl dies nicht immer zutrifft, versuchen Trader, die ihre technische Analyse auf **Trendkanäle** stützen, diese Tendenz auszunutzen.

Unser Tipp - Der Beste Forex Trading Broker

› Jetzt Forex Spreads ab 0,0 Pips bei GBE Brokers traden

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

Teil 7: Trendkanal



Teil 8: Zeitrahmen

Der Zeitrahmen bezieht sich auf die Art des Charts, den Sie analysieren. Wenn Sie zum Beispiel einen stündlichen Chart analysieren, betrachten Sie die Preise für jede Stunde. Für die Zwecke der technischen Analyse kann Ihr stündlicher Chart jedoch mehrere Tage, Wochen oder sogar Monate abdecken. Sie haben dann einfach einen Preispunkt pro Stunde zu analysieren. Auf diese Weise kann ein Analyst den Forex Markt betrachten und langfristige Trading Möglichkeiten identifizieren.

Es wird oft empfohlen, dass Sie zuerst langfristige Zeitrahmen analysieren und dann zu kurzfristigen Zeitrahmen übergehen, wenn Sie tiefer in Ihre Analyse einsteigen. Auf langfristigen Charts werden Sie weniger Bewegung sehen, sodass weniger Ablenkung besteht. Wenn Sie sich den minütlichen Charts nähern, werden Sie viel Bewegung sehen und mehr Informationen zum Analysieren haben. Nachdem Sie all diese Charts betrachtet haben, können Sie Ihren Einstiegspunkt in den Forex Markt bestimmen. Je mehr Sie analysieren, desto präziser können Sie Ihren Einstiegspunkt festlegen.

Unser Tipp
Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5

Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 9: Arten von Tradern

Es gibt viele **Arten von Tradern**, die die technische Analyse verwenden. Sie werden nicht wissen, welche Art von Trader Sie sind, bis Sie wirklich beginnen, auf dem Forex Markt zu traden. Mit manchen Forex Trading Strategien werden Sie sich möglicherweise nicht wohlfühlen, da ein hohes Risiko involviert ist. Eventuell werden Sie sich mit der Zeit wohler mit diesen Strategien fühlen, aber wenn Sie erst einmal einen Einstieg finden möchten, sollten Sie mit einer konservativeren Strategie beginnen. **Hier sind einige Arten von Tradern, die die technische Analyse verwenden.**

1. Trend Trader

Das sind Trader, die eine Währung kaufen, wenn sie steigt. Sie halten die Währung, bis sie zu sinken beginnt, und verkaufen sie dann wieder. Wenn Sie dieser Art von Trader sind, werden Sie nicht viel Zeit damit verbringen, Ihre Trades zu managen. Sie sitzen einfach den Trend aus, der Tage, Wochen oder Jahre dauern könnte. Ihre Gewinne sind jedoch im kurzfristigen Zeitraum begrenzt.

2. Day Trader

Das sind Trader, die von kleinen Preisschwankungen profitieren möchten. Sie müssen Ihr Konto jederzeit aktiv überwachen und auf Muster sowie Indikatoren achten. Als Daytrader können Sie schnell erhebliche Gewinne erzielen, aber ebenso schnell auch viel Geld verlieren.

3. Range Trader

Hier handelt es sich um Trader, die sich am wohlsten fühlen, wenn sie zwischen **Unterstützungs- und Widerstandszonen traden**. Sie möchten vor einem Ausbruch (Breakout) aussteigen und setzen ihre Stop-Orders in der Regel knapp außerhalb der Unterstützungs- und Widerstandslinien, um nicht zu viel Geld zu verlieren, falls doch ein Ausbruch stattfindet. Als Range Trader wird man keine riesigen Gewinne erzielen, aber man muss sich auch nicht so sehr um die technische Analyse sorgen.

4. Mean Reversion Trader

Diese Trader nutzen statistische Tools, um vorherzusagen, ob ein Preis sich zu weit von seinem **Durchschnitt entfernt hat und es daher wahrscheinlich ist, dass er zu diesem zurückkehrt**. Sie verwenden Bollinger Bänder, um Standardabweichungen zu berechnen, und handeln basierend auf der Wahrscheinlichkeit, dass ein Preis zum Durchschnittspreis zurückkehrt.

Teil 9: Arten von Tradern

5. Pullback Trader

Diese Trader analysieren verschiedene Indikatoren und nutzen unterschiedliche Methoden für ihre Trades. Grundsätzlich gilt: Wenn der Kurs eine Währung auf ein neues Hoch treibt, folgt meist eine kleine Korrektur, bevor der Kurs weiter steigt. **Der Pullback Trader kauft die Währung mit der Absicht, sie zu verkaufen, sobald der Kurs sich wieder in Richtung des aktuellen Trends bewegt.**

6. Breakout Trader

Diese Trader suchen nach potenziellen Ausbrüchen, um mit einem geringen Risiko in den Forex Markt einzusteigen und von hohen Gewinnchancen zu profitieren. Diese Strategie ist besonders beliebt, da Sie Charts im Voraus analysieren und Ihre Trades sorgfältig planen können. Kauf- oder Verkaufs-Stop-Orders lassen sich frühzeitig platzieren, sodass eine permanente Überwachung der Währungspaare nicht erforderlich ist.

Teil 10: Fibonacci Retracements

Technische Analysten verwenden Fibonacci Retracements, um die Länge von Korrekturen während eines Trends vorherzusagen. Diese werden in Prozentwerten ausgedrückt, wobei **38,2 %**, **50 %** und **61,8 %** die beliebtesten Retracement Level im Forex Trading sind.

Fibonacci Retracements sind nach der mathematischen Folge benannt, die von dem **Mathematiker Fibonacci im 12. Jahrhundert** entdeckt wurde. Diese Folge wurde in zahlreichen Situationen in der Natur gefunden und besagt im Wesentlichen, dass **jede nachfolgende Zahl die Summe der beiden vorherigen Zahlen ist**. In einer Folge wie 1, 1, 2, 3, 5 bedeutet dies, dass $1+1=2$, $1+2=3$, $2+3=5$ und so weiter. **Jede Zahl ist etwa 1,618-mal so groß wie die Zahl davor und 0,618-mal so groß wie die Zahl danach**. Wenn man außerdem eine Zahl durch die Zahl teilt, die zwei Stellen weiter rechts steht, erhält man ein Verhältnis, das etwa 0,382 entspricht. Daher stammen die Prozentsätze 38,2 % und 61,8 %.

Da der **Forex Markt der größte Markt der Welt** ist, funktioniert er am ehesten wie ein **natürlicher Mechanismus**. Daher lässt sich sein Verhalten durch Gesetze erklären, die auch in anderen natürlichen Prozessen gelten. Aus diesem Grund sind Fibonacci Retracements ein hilfreiches Werkzeug in der technischen Analyse. Große Währungsbewegungen werden in der Regel von Korrekturen von **38,2 %**, **50 %** oder **61,8 %** gefolgt.

Währungspreise werden in einem **starken Trend** mindestens um **38,2 %** korrigieren. In einem **schwachen Trend** können die Korrekturen bis zu **61,8 %** betragen. **Das 50 %-Retracement-Level ist das am häufigsten beobachtete Niveau und dort kaufen viele Trader während Aufwärtstrends und verkaufen während Abwärtstrends.**

Teil 10: Fibonacci Retracements

Um Fibonacci Retracements zu zeichnen, müssen Sie die Pip Distanz zwischen mehreren kürzlichen Hoch- und Tiefpunkten berechnen. Danach ermitteln Sie den Prozentsatz dieser Distanz, der jedem Retracement-Level entspricht.

- **Zum Beispiel:** Wenn Sie die Pip Distanz auf 200 Pips gemessen haben, wären 38 % von 200 = 76 Pips, 50 % von 200 = 100 Pips und 61,8 % von 200 = 124 Pips. Ziehen Sie diese Pip Werte dann vom Höchstpunkt für eine Aufwärtsbewegung ab oder addieren Sie sie zum Tiefpunkt für eine Abwärtsbewegung.

Trader nutzen die [Fibonacci Retracements](#), um entweder zu ihrem aktuellen Trade **hinzuzukaufen** oder um einen **neuen Trade** basierend auf den derzeit zugrunde liegenden Trends zu eröffnen. Wenn Sie Charts analysieren, können Sie erkennen, wann Preise überkauft oder überverkauft sind, was darauf hinweist, dass eine Korrektur bevorsteht. **Es besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass die Preise, wenn sie sich korrigieren, an einem der Fibonacci Retracement Level stoppen.** Dies bietet Ihnen eine Chance mit geringem Risiko und hohem Gewinnpotenzial.

Die meisten Forex Trader nutzen eine **Kombination aus technischen Analysetools und Fibonacci Retracements**, um ihre Vorhersagen zu bestätigen. Wenn mehr als ein Indikator dasselbe signalisiert, sollten Sie darauf setzen und Ihren Trade ausführen.



Unser Tipp - Der Beste Forex Trading Broker

› Jetzt Forex Spreads ab 0,0 Pips bei GBE Brokers traden

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

Teil 11: Vorteile der Technischen Analyse

Trader, die sich ausschließlich auf die technische Analyse stützen, sind der Meinung, dass es keine zuverlässige Möglichkeit gibt, mit Nachrichten zu handeln, wie es fundamentale Analysten versuchen. Ihrer Ansicht nach bewegt sich der Markt schnell, und jede Nachricht, die veröffentlicht wird, spiegelt sich bereits in den Charts wider. Daher wäre es ein großes Risiko, diese Informationen zu ignorieren.

Auf der anderen Seite glauben fundamentale Analysten, dass technische Analysten hinter der Zeit zurückbleiben, weil sie nur das betrachten, was bereits geschehen ist, anstatt sich mit den zukünftigen Entwicklungen auseinanderzusetzen. Sie sind überzeugt, dass es ausschließlich die Nachrichten sind, die den Markt bewegen. Es liegt an Ihnen, zu entscheiden, welchem Ansatz Sie folgen möchten. **Hier sind einige Vorteile, die die technische Analyse beim Treffen Ihrer Handelsentscheidungen bieten kann.**

Zunächst einmal können Sie mithilfe der technischen Analyse **Einstiegs- und Ausstiegspunkte** genau bestimmen, was schwierig ist, wenn Sie lediglich auf die Veröffentlichung von Nachrichten warten. Die Analyse von Charts ermöglicht es Ihnen, **Trends gleichzeitig mit anderen Tradern zu erkennen**, da alle dieselben Daten beobachten. Das bedeutet, dass die vielen Forex Trader, die dieselben Informationen nutzen, durch ihre Handelsentscheidungen die Preise in eine bestimmte Richtung bewegen können.

Charts und Indikatoren sind kein vorübergehender Trend. Sie existieren seit den Anfängen des Forex Marktes, und Trader nutzen sie seitdem, um Gewinne zu erzielen. Wenn sie nicht effektiv wären, hätte man das schon längst herausgefunden. **Der Vorteil: Jeder kann lernen, Charts zu lesen.** Das bedeutet, auch Sie können diese Fähigkeit entwickeln und damit handeln. Tatsächlich hilft Ihnen die Analyse von Charts, Ihre Gewinne und Verluste genauer zu planen, im Vergleich zum Handel, der nur auf Nachrichten basiert.

Trotzdem sollten Sie auch andere Signale beachten, die einen Trend beeinflussen können. Charts zeigen Ihnen vergangene Entwicklungen, deshalb sollten Sie nie nur darauf vertrauen, dass der aktuelle Preis einer Währung den zukünftigen Preis vorhersagt. Oft stimmt es, aber nicht immer.

<p>Unser Tipp Der Beste Forex Broker</p>  <p>Passion for trading</p> <p>› Jetzt kostenloses testen</p> <p><small>(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)</small></p>	<p>★★★★★ 5.0/5</p> <p>Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden</p> <ul style="list-style-type: none">• Forex Spreads ab 0,0 Pips• Niedrige Kommissionen• 72 Währungspaare• Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung• Deutsche Niederlassung und Support
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

FOREX TRADING MEISTERN

Teil 1: Forex Trading Psychologie

Jeder kann sich mit dem Thema Forex Trading befassen und glauben, dass er ein Vermögen im Forex Markt verdienen wird. Sie können die Indikatoren, Charts, Analysen und Strategien erlernen und möglicherweise moderat erfolgreich sein. **Wenn Sie jedoch langfristigen Erfolg im Forex Trading haben möchten, müssen Sie die Psychologie hinter den Entscheidungen verstehen, die Sie treffen.** Sie müssen lernen, Ihre Emotionen zu kontrollieren, während Sie handeln, denn Emotionen stehen Ihrer rationalen Entscheidungsfähigkeit im Weg. **Sie müssen herausfinden, ob Sie für Forex Trading geeignet sind, bevor Sie überhaupt starten.**

Sobald Sie Ihre Regeln fürs Forex Trading festgelegt und einen Tradingplan erstellt haben, dürfen Sie diese Regeln nicht brechen. Während des Forex Tradings werden Sie möglicherweise aufgeregt, verängstigt oder hoffnungsvoll sein, was es leicht macht, den Plan über Bord zu werfen und die Regeln zu brechen. Wenn Sie erfolgreich sein möchten, müssen Sie die **Selbstdisziplin** aufbringen, bei Ihrem Plan zu bleiben.

Wenn Sie Geld verlieren, wird Angst aufkommen, die Ihr Handelssystem durcheinanderbringen kann. **Verluste gehören zum Trading dazu, aber lassen Sie sich nicht von ihnen verunsichern,** sodass Sie keine weiteren Chancen ergreifen. Lassen Sie auch nicht zu, dass Angst Sie daran hindert, maximalen Gewinn zu erzielen, indem Sie einen **Trade zu früh beenden.** Vertrauen Sie darauf, dass Ihre Analyse Ihnen langfristig mehr Gewinne als Verluste bringt – das ist alles, was ein Trader erwarten kann.

Aufregung kann Gier hervorrufen, eine Emotion, die dazu führt, dass Sie Ihre Regeln brechen. Bleiben Sie objektiv und beenden Sie den Trade, auch wenn Sie glauben, mehr gewinnen zu können. Seien Sie zufrieden mit dem, was Sie haben, folgen Sie Ihrem Trading Plan und wechseln Sie zum nächsten Trade.

Eine weitere Emotion, die Ihren Trades schaden kann, ist **Hoffnung.** Viele Trader hoffen, ihr Geld zurückzubekommen, indem sie in einem Trade bleiben, obwohl sie schon längst hätten aussteigen sollen. **Wenn ein Trade schief läuft, ist es ratsam, lieber früher als später auszusteigen.** Hoffnung basiert nicht auf fundierten Analysen und kann mit der Zeit zu größeren Verlusten führen.

Selbstdisziplin ist die wichtigste Eigenschaft, die ein Trader haben kann. Sie müssen in der Lage sein, Trades zu beenden, die nicht profitabel sind oder bei denen der maximale Gewinn bereits erreicht wurde. Die [Trading Psychologie](#) spielt dabei eine entscheidende Rolle, denn Sie dürfen sich nicht wie ein Glücksspieler verhalten, der einen großen Gewinn erzielt hat, nur um alles wieder zu riskieren, in der Hoffnung auf einen noch größeren Gewinn. Wenn Sie ein erfolgreicher Trader sein wollen, müssen Sie das Gesamtbild im Blick behalten, um Handelsmöglichkeiten zu erkennen, die auf Logik und fundierter Analyse beruhen. Zudem sollten Sie **organisiert, entscheidungsfreudig und diszipliniert** sein.

Teil 2: Risikomanagement

Risikomanagement ist im Forex Trading unerlässlich. Ohne Risikomanagement laufen Sie Gefahr, Ihr Kapital schnell zu verlieren. Verluste gehören zum Trading dazu, und Sie werden vermutlich bei einigen Trades oder sogar vielen Trades verlieren. **Ihr Ziel sollte es sein, Strategien zu entwickeln, die kontinuierliche Verluste verhindern, sodass Sie genug Kapital behalten, um weiter traden zu können.**

Stop-Loss-Orders sind ein wichtiger Bestandteil des Risikomanagements. Viele Trading Experten empfehlen, für jeden offenen Trade eine Stop-Loss-Order zu setzen. **So können Sie den Trade automatisch schließen, wenn er sich gegen Sie entwickelt.** Anfänger im Forex Trading haben oft Angst vor Verlusten und warten zu lange, um aus einem schlechten Trade auszusteigen. Sie hoffen, dass sich der Markt dreht und ihre Verluste wieder ausgeglichen werden. Doch wie bereits erwähnt, ist Hoffnung keine Strategie. Stop-Loss-Orders helfen, nicht zu lange zu hoffen und größere Verluste zu vermeiden.

Bevor Sie einen Trade machen, sollten Sie entscheiden, **wie viel von Ihrem eingesetzten Kapital Sie bereit sind zu verlieren**, falls der Trade gegen Sie läuft. Das hilft, Emotionen aus dem Trading zu nehmen. Wenn Ihre Verluste den festgelegten Betrag erreichen, können Sie den Trade stoppen, ohne das Gefühl zu haben, mehr verloren zu haben, als Sie sich leisten konnten.

Es ist wichtig, Ihre **Trading Strategie regelmäßig zu überprüfen**, besonders wenn sie nicht wie erwartet funktioniert. Schon bevor Sie mit dem Trading beginnen, sollten Sie festlegen, wann Sie Ihre **Strategie neu bewerten, falls die Trades nicht erfolgreich sind**. Dieser Punkt hängt von der Größe Ihres Kontos und Ihrer Verlusttoleranz ab. Wenn Sie diesen Punkt erreichen, müssen Sie Ihre Analysemethoden überdenken und herausfinden, ob es hilfreich wäre, andere Indikatoren oder Methoden zu verwenden, um erfolgreicher zu werden.

Wenn Sie Stop-Loss- und Limit-Orders setzen, müssen Sie entscheiden, wie viel Verlust zu viel ist und wie viel Gewinn genug ist. Ein solides **Risikomanagement** bedeutet, Ihre Orders weder zu nah am aktuellen Marktpreis zu platzieren, da schon kleine Schwankungen sie auslösen könnten, noch zu weit entfernt, um unnötiges Risiko zu vermeiden. **Stop-Loss- und Limit-Orders helfen dabei, Risiken zu kontrollieren – nutzen Sie sie daher für alle Ihre Trades.**

Unser Tipp
Der Beste Forex Broker



› Jetzt kostenloses testen

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

★★★★★ 5.0/5

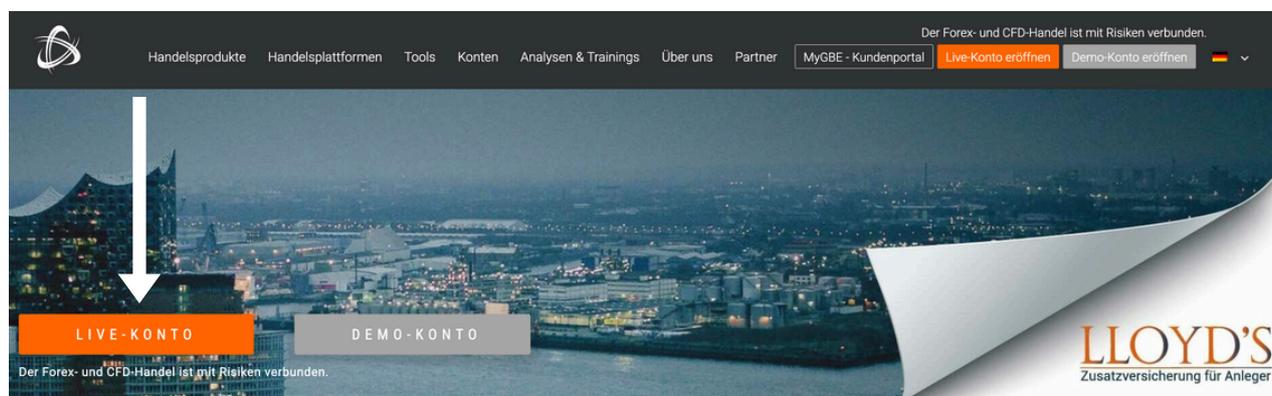
Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden

- Forex Spreads ab 0,0 Pips
- Niedrige Kommissionen
- 72 Währungspaare
- Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung
- Deutsche Niederlassung und Support

Teil 3: Der richtige Forex Broker

Nachdem Sie mehrere Monate lang geübt haben, sind Sie bereit, ein echtes **Handelskonto** zu eröffnen. Der erste Schritt ist die Auswahl eines **Forex Brokers**. Sie haben bereits einige Erfahrung mit verschiedenen Brokern durch Ihre Demokonten gesammelt, aber es gibt noch viele andere Broker, aus denen Sie wählen können. **Hier sind 3 Schritte, die Ihnen helfen, den richtigen Forex Broker für sich zu finden.**

- **Recherche:** Ihr Broker sollte bei einer Regulierungsbehörde registriert sein. Überprüfen Sie, ob der Broker feste oder variable Spreads anbietet, was besonders wichtig ist, wenn Sie kurzfristig handeln möchten. Finden Sie auch heraus, wie viel oder wie wenig Hebel der Broker anbietet. Als neuer Trader ist es meistens besser, weniger Hebel zu nutzen. Anfänger mit wenig Kapital sollten vielleicht mit Mikro-Lots beginnen. Wenn Sie weniger als 2.000 USD zu Beginn haben, sollten Sie einen Forex Broker wählen, der diese Möglichkeit anbietet, da nicht alle Broker dies tun. Wenn Sie Trades über Nacht halten, sollten Sie herausfinden, wie der Broker mit Übernachtzinsen umgeht. Schließlich sollten Sie einen Broker wählen, der Funktionen wie Charting, Marktkommentare und Nachrichtenfeeds bietet – besonders wichtig, wenn Sie technische Analyse als Hauptmethode verwenden.
- **Vergleichen Sie mindestens 2 Forex Broker:** Vergleichen Sie Forex Trading Broker, bei denen Sie bereits ein Demokonto hatten. Verwenden Sie gemeinsame Merkmale wie Unternehmensinformationen, Kundenservice und Handelsplattform, um zu entscheiden, welcher Broker mehr der gewünschten Funktionen bietet. Eine visuelle Darstellung dieser Merkmale hilft Ihnen dabei, den richtigen Broker auszuwählen.
- **Anmeldung für ein echtes Trading Konto:** Auf der Homepage des Brokers finden Sie einen Button, um sich für ein echtes Handelskonto anzumelden. Durch Klicken auf diesen Button gelangen Sie zu den Schritten, um ein Konto zu eröffnen und mit echtem Geld zu handeln.



Unser Tipp - Der Beste Forex Trading Broker

› Jetzt Forex Spreads ab 0,0 Pips bei GBE Brokers traden

(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)

Teil 4: Forex Live Trading Konto eröffnen

Einige Broker verlangen viele Dokumente für die Eröffnung eines echten Handelskontos, während andere nur wenige grundlegende Nachweise benötigen. Achten Sie darauf, einen Broker zu wählen, der eine **benutzerfreundliche Handelsplattform** anbietet und Ihnen **hilfreiche Analysetools** für Forex Trading zur Verfügung stellt.

Wir von Trading.de empfehlen [GBE Brokers](#) als besten Forex Broker. Mit Spreads ab 0,0 Pips, niedrigen Kommissionen, 72 Währungspaaren und schneller Orderausführung bietet dieser Forex Broker optimale Bedingungen für Anfänger und fortgeschrittene Trader.

Die meisten Broker bieten **Mikro-, Mini- oder Standardkonten** an. Wenn Sie neu im Handel sind und wenig Kapital haben, sollten Sie mit einem Mikro- oder Mini-Konto beginnen. Das hilft Ihnen, das Risiko zu minimieren, bis Sie mehr Erfahrung gesammelt haben. Erst später, wenn Sie sich sicherer fühlen, können Sie ein Standardkonto in Erwägung ziehen.

Für die **Kontoeröffnung** müssen Sie Ihren Wohnsitz nachweisen (z.B. mit einer Stromrechnung oder einem Bankauszug) und Ihre Identität bestätigen (z.B. mit einem Reisepass oder einem Führerschein). Nachdem der Broker Ihre Dokumente überprüft hat, erhalten Sie die Bestätigung, dass Ihr Konto eröffnet wurde. Der gesamte Verifizierungsprozess erfolgt online, sodass Sie unabhängig vom Standort des Brokers handeln können.

Jetzt sind Sie bereit, mit echtem Geld zu traden. Bleiben Sie fokussiert auf Ihre Ziele, und mit der Zeit werden Sie ein erfolgreicher Forex Trader.

<p>Unser Tipp Der Beste Forex Broker</p>  <p>› Jetzt kostenloses testen</p> <p><small>(Risikohinweis: 60 - 85% der Trading Konten verlieren Geld)</small></p>	<p>★★★★★ 5.0/5</p> <p>Nie wieder mit hohen Gebühren Forex traden</p> <ul style="list-style-type: none">• Forex Spreads ab 0,0 Pips• Niedrige Kommissionen• 72 Währungspaare• Hohe Liquidität & ultraschnelle Orderausführung• Deutsche Niederlassung und Support
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------